



**WINTERSEMESTER 2013/14**  
**DAS STUDIUM AN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**  
**INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE**  
**IM**  
**MASTER-STUDIENGANG ETHNOLOGIE**

**INHALTSÜBERSICHT**

• <b>DIE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN</b>	<b>4</b>
• <b>INHALTE UND SCHWERPUNKTE DES MASTER-STUDIENGANGES ETHNOLOGIE</b>	<b>6</b>
• <b>STRUKTUR DES MASTER-STUDIENGANGES ETHNOLOGIE</b>	<b>10</b>
• <b>MODULÜBERSICHT – MASTER-STUDIENGANG ETHNOLOGIE</b>	<b>11</b>
• <b>SCHLÜSSELKOMPETENZEN</b>	<b>12</b>
• <b>TABELLE: ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN, PRÜFUNGSLEISTUNGEN UND SEMESTERLAGE</b>	<b>17</b>
• <b>DAS FACHEXTERNE MODULPAKET</b>	<b>18</b>
• <b>EXEMPLARISCHER STUDIENVERLAUFSPLAN</b>	<b>26</b>
• <b>KURZANLEITUNG FLEXNOW (ELEKTRONISCHE PRÜFUNGSVERWALTUNG)</b>	<b>27</b>
• <b>BIBLIOTHEKEN</b>	<b>30</b>
• <b>ANSPRECHPERSONEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT</b>	<b>32</b>
• <b>ANSPRECHPERSONEN UND INSTITUTIONEN DER UNIVERSITÄT</b>	<b>52</b>
• <b>PERSÖNLICHER STUDIENVERLAUFSPLAN</b>	<b>58</b>



**Liebe Erstsemesterstudierende,**

herzlich Willkommen an unserer Fakultät.

Während der Orientierungsphase, in der Woche vom 14.- 18. Oktober 2013, erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum erfolgreichen Start ins Studium. Dabei steht die Einführung in Ihren Studiengang genauso auf dem Programm wie eine Kneipenrallye durch Göttingen.

Mit diesem Heft erhalten Sie einen Überblick über die Struktur Ihres Studienganges, die zu belegenden Module sowie Informationen über wichtige Institutionen und Ansprechpersonen.

Während Ihres Studiums erhalten Sie alle studienrelevanten Informationen über unseren Newsletter. Wenn Sie diesen noch nicht abonniert haben, schreiben Sie uns bitte eine kurze E-Mail mit dem Betreff „Newsletter-Abo“ an [studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de).

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Studium in Göttingen!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des **Studienbüros** werden Sie während Ihres gesamten Studiums unterstützen und Ansprechpersonen in folgenden Bereichen sein:

- Studienorganisation und Studienverlaufsplanung
- Prüfungs- und Studienordnungen
- Leistungsanerkennungen und FlexNow
- Studienfachwechsel
- Auslandssemester
- Praktika während des Studiums
- Bewerbungsverfahren für Deutschland- und Niedersachsenstipendien
- Schreibberatung
- Berufseinstieg

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Studium in Göttingen!

**Prof. Dr. Wolfgang Knöbl**

Studiendekan

Weitere Ansprechpersonen für Ihr Studium finden Sie ab Seite 33.

## **DIE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN**

### **GESCHICHTE DER FAKULTÄT**

Die Georg-August-Universität Göttingen wurde im Jahr 1737 im Geiste der Aufklärung gegründet und gehört seitdem zu den renommiertesten Universitäten Deutschlands. Die Anfänge der Sozialwissenschaften reichen bis in die Gründungszeit der Universität zurück. Allerdings entwickelte sich erst 1962, durch die Eingliederung der Hochschule für Sozialwissenschaften Wilhelmshaven und des Göttinger Soziologischen Seminars eine eigenständige Fakultät mit den sozialwissenschaftlichen Disziplinen Soziologie, Politikwissenschaft, Publizistik und Sozialpolitik.

Ein bedeutendes Zentrum empirisch-soziologischer Forschung ist das 1968 gegründete *Soziologische Forschungsinstitut e.V. (SOFI)*, welches von Mitgliedern der Sozialwissenschaftlichen Fakultät geleitet wird. Später traten weitere Institute der neugegründeten Sozialwissenschaftlichen Fakultät bei: das *Institut für Erziehungswissenschaft (zuvor Pädagogisches Seminar)*, dessen Geschichte und Profil durch Forscher wie Herman Nohl und Heinrich Roth geprägt wurde, das *Institut für Sportwissenschaften* mit seiner interdisziplinären Forschungsausrichtung und das *Institut für Ethnologie* mit der weltweit berühmten Cook/Forster-Sammlung. Im Herbst 2000 wurde die *AG Geschlechterforschung* gegründet. Ferner verfügt die Sozialwissenschaftliche Fakultät mit dem 2008 gegründeten Max-Planck-Institut zur Erforschung multi-religiöser und multiethnischer Gesellschaften über einen starken außeruniversitären Partner. Im Jahr 2009 kam das *Centre for Modern Indian Studies (CeMIS)* hinzu, dessen geschäftsführende Trägerfakultät die Sozialwissenschaftliche Fakultät ist. Die *AG Parteienforschung* ist im Jahr 2010 im *Institut für Demokratieforschung* aufgegangen. Neugegründet wurde 2013 das *Institut für Diversitätsforschung*.

Heute sind folgende Fachgebiete an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät studierbar:

Erziehungswissenschaft	Politikwissenschaft
Ethnologie	Soziologie
Geschlechterforschung	Sportwissenschaften
Modern/ Interdisziplinäre Indienstudien	

## **PROFIL UND PERSPEKTIVEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT IN FORSCHUNG UND LEHRE**

Die Sozialwissenschaftliche Fakultät zeichnet sich durch ein sehr breites Fächerspektrum mit Erziehungswissenschaft, Ethnologie, Geschlechterforschung, Interdisziplinäre / Moderne Indienstudien, Politikwissenschaft, Soziologie und Sportwissenschaften sowie ihre interdisziplinäre Ausrichtung aus. Alle Fachrichtungen verbindet ein gemeinsamer Forschungsgegenstand: die Beschreibung, Erklärung und den Vergleich sozialen Handelns und gesellschaftlicher Strukturen. Ein fächerübergreifendes Methodenzentrum unterstützt die Verknüpfung der unterschiedlichen Fächer, sowohl in der Forschung wie auch in der Lehre und trägt dazu bei, gemeinsame Forschungsgegenstände aus unterschiedlichen Perspektiven heraus zu durchdringen.

Die Forschung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät konzentriert sich auf drei miteinander verschränkte Schwerpunkte: "Globalisierung und institutioneller Wandel", "Kulturelle und religiöse Diversität und soziale Integration" sowie "Bildungsforschung" und wird durch vielfältige Kooperationsbeziehungen zu inner- und außeruniversitären Instituten und Zentren unterstützt. Hierfür schafft der Göttingen Research Campus ein ideales Forschungsumfeld. Er umfasst inneruniversitär das 2011 gegründete Göttingen Centre for Digital Humanities (GCDH), das Centre for Modern East Asian Studies (CeMEAS) und das Centre for Modern Indian Studies (CeMIS) sowie das Zentrum für empirische Unterrichts- und Schulforschung (ZeUS). Ferner verfügt die Sozialwissenschaftliche Fakultät mit dem Soziologischen Forschungsinstitut e.V. (SOFI) und dem 2008 gegründeten Max-Planck-Institut zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften über starke außeruniversitäre Partner und An-Institute. Kooperationen bestehen zudem mit dem Institut für Regionalforschung e.V., das als sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut einen Schwerpunkt in der anwendungsorientierten qualitativen Sozialforschung setzt und dem 2010 gegründeten Institut für Demokratieforschung und der damit verbundenen Professur für Parteien- und Politische Kulturforschung.

Die Qualität von Studium und Lehre wird durch die regelmäßige (Re-) Akkreditierungen aller Studiengänge sowie durch Lehrevaluationen sichergestellt.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.uni-goettingen.de/de/121931.html>

## **INHALTE UND SCHWERPUNKTE DES MASTER-STUDIENGANGES ETHNOLOGIE**

### **DAS FACH ETHNOLOGIE**

Die Ethnologie beschäftigt sich mit den unterschiedlichen Lebensweisen von Menschen in ihren kulturellen und sozialen Ausdrucksformen. Ihr Gegenstandsbereich ist so breit wie das Leben von Menschen selbst. Die Forschungsschwerpunkte liegen im außereuropäischen Bereich und rücken die Aspekte des »Fremden« und des »kulturell Anderen« in das Zentrum der Betrachtung. Die regionalen Schwerpunkte des Göttinger Instituts für Ethnologie sind Afrika und Asien-Pazifik (v.a. Ozeanien und Südostasien). Den Studierenden stehen eine Fachbibliothek mit ca. 40.000 Bänden sowie die Ethnologische Sammlung mit ca. 18.000 ethnographischen Objekten aus allen Kontinenten, besonders aus den Schwerpunktregionen, zur Verfügung.

### **ETHNOLOGISCHE FORSCHUNG IN GÖTTINGEN**

Die Göttinger Ethnologie sieht ihre vorrangige Aufgabe darin, die vielschichtigen Prozesse sozialen und kulturellen Wandels in der gegenwärtigen, global vernetzten Welt zu untersuchen und menschliches Handeln aus Sicht der Akteure verstehend zu erfassen. Sie teilt das moderne Selbstverständnis des Fachs, dass es dank seiner speziellen, ganzheitlichen Herangehensweise einen wichtigen Beitrag leisten kann zu einem besseren Verständnis großer Herausforderungen und Konflikte unserer Zeit.

Die zentralen Forschungsfragen der Göttinger Ethnologie resultieren aus diesem Selbstverständnis und decken ein breites Spektrum des Faches ab: Migration und Identität, transkulturelle Prozesse, Geschlechterbeziehungen und -dynamiken, Religionsethnologie, Ökologische Anthropologie und politische Ökologie, Politik- und Rechtsethnologie, Kulturpolitik, Populäre Kultur, Historische Anthropologie, Medienkulturen und -technologien, Medizinethnologie und Gesundheitswesen. Die intensive Forschungstätigkeit des Lehrpersonals wird in zahlreichen Forschungsprojekten und -verbänden umgesetzt, durch die auch viele Stellen für NachwuchswissenschaftlerInnen geschaffen werden und die Lehre stets neue Impulse erhält. Ein Blick auf die Homepage lohnt sich, um die Bandbreite dieser Forschungsaktivitäten kennenzulernen!

Den regionalen Rahmen bilden Asien-Pazifik und Afrika. Die Spezialisierung auf diese beiden Großregionen wird seit Institutsgründung (1935) gepflegt. Heute stehen dafür jeweils zwei Professuren und eine systematisch aufgebaute Fachbibliothek mit ca. 40.000 Bänden zur Verfügung.

Ein weiteres Merkmal der Göttinger Ethnologie ist die international herausragende **Ethnologische Sammlung**, die bis in die Zeit der Aufklärung zurück geht und heute ca. 18.000 Ethnographica umfasst. Sie ermöglicht einen weiteren wichtigen Studien- und Forschungsschwerpunkt in der Museumsethnologie (Objektforschung, Ausstellungswesen, Sammlungsmanagement).

International ist das Institut für Ethnologie seit Jahrzehnten durch Kooperationen mit verschiedenen universitären und außeruniversitären Institutionen in seinen Schwerpunktregionen Afrika und Asien-Pazifik verbunden. Viele dieser Kooperationen ermöglichen auch den Austausch von Studierenden oder sind speziell für diesen Zweck geschlossen worden (zur Zeit in Tansania, Indien, Singapur, Vietnam, Indonesien und Fidschi). Auch die Ethnologische Sammlung hat vielfältige Kooperationen vorzuweisen, lokal ebenso wie national und international, die auch für Studierende mit entsprechenden Interessen wertvoll sind (Exkursionen, Praktika, berufliches Networking u.Ä.). An internationalen Kooperationspartnern sind insbesondere zu nennen: das Te Papa-Museum Wellington in Neuseeland, das National Museum Canberra in Australien, das Bishop-Museum und Honolulu Academy of Arts in Hawaii/USA, das Museum für Völkerkunde Wien/Österreich, Le musée du quai Branly in Paris/Frankreich, das Nationalmuseum in Phnom Penh/Kambodscha.

Die Göttinger Ethnologie profitiert jedoch auch von einem wissenschaftlich exzellenten Umfeld, das viele attraktive Vernetzungen ermöglicht und Göttingen zu einem der institutionell größten und vielfältigsten ethnologischen Standorte in Deutschland macht. Wichtige Partner des Instituts sind:

- Methodenzentrum Sozialwissenschaften (MZS)
- Zentrum für Theorie und Methodik der Kulturwissenschaften (ZTMK)
- Centre for Modern Indian Studies (CeMIS)
- Centre for Modern East Asian Studies (CeMEAS)
- Graduiertenkolleg Genderstudies
- Max-Planck-Institut zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften (MPI-MMG)
- Göttingen Environmental Sciences – GoES.

Studierende profitieren von diesem Umfeld einerseits durch Lehrimporte/Lehraustausch (mit MZS, CeMIS, CeMEAS), andererseits durch das reichhaltige Vortragsangebot dieser Einrichtungen. Darüber hinaus besteht für Studierende die Möglichkeit in laufende Forschungsprojekte eingebunden zu werden, etwa als Hilfskräfte, um den Arbeitsalltag von Forschungsinstituten und -projekten kennenzulernen, oder für die Durchführung studentischer Forschungsprojekte und Abschlussarbeiten.

## **DAS STUDIUM DER ETHNOLOGIE IN GÖTTINGEN**

Seit dem Wintersemester 2009/10 bietet das Institut für Ethnologie einen konsekutiven Master-Studiengang Ethnologie an. Er ist offen für alle Bachelor-Absolventinnen und Absolventen, die Ethnologie als Haupt- oder Zweitfach (mind. 50 Leistungspunkte) studiert haben. Die Unterrichtssprache ist i.d.R. Deutsch; es werden aber vermehrt auch englischsprachige Lehrveranstaltungen angeboten.

Der Master-Studiengang Ethnologie ist forschungsorientiert ausgerichtet, berücksichtigt dabei aber sehr stark auch anwendungsbezogene Fragen. *Thematisch* im Fokus stehen vor allem kulturelle, gesellschaftliche, ethnische und religiöse Verflechtungen in ihren lokalen Kontextualisierungen und Fragen der kulturellen Diversität, Differenz und Identität – und damit vielschichtige Prozesse der Exklusion und Inklusion auf allen Ebenen sozialer und politischer Aggregation. *Regional* bilden Asien-Pazifik und Afrika (oder auch Altamerika) die Schwerpunkte, wobei diese nie für sich stehen, sondern immer in ihren überregionalen und lokal-globalen Interdependenzen betrachtet werden.

Ziel des Master-Studiengangs ist die Vermittlung wichtiger ethnologischer Kompetenzen, die für eine berufliche Tätigkeit in akademischen Einrichtungen oder in außerakademischen Praxisfeldern qualifizieren (s.u.). Das Master-Studium befähigt AbsolventInnen insbesondere zur:

- eigenständigen ethnologischen Forschung und Problemlösung auf Grundlage sozial- und kulturwissenschaftlicher Theorien,
- Anwendung und Reflektion von Methoden der empirischen Datenerhebung,
- Präsentation und Erörterung ethnologischen Wissens in unterschiedlichen Formaten und Kontexten,
- forschenden oder praktischen Tätigkeit in kulturell fremden bzw. interkulturellen Kontexten und
- kritischen Hinterfragung universalistischer Denkmodelle und Lösungsansätze gesellschaftspolitischer Probleme.

Damit schafft der Master-Studiengang Ethnologie die Voraussetzungen für eine qualifizierte Tätigkeit als Ethnologin oder Ethnologe in einer Reihe von Berufsfeldern. Zweitfach und Schlüsselkompetenzen steuern dabei wichtige Qualifikationen bei. Mögliche Berufswege sind insbesondere:

- Wissenschaftliche Laufbahn durch Befähigung zu Promotionsstudium und Mitarbeit in ethnologischen oder interdisziplinären Forschungseinrichtungen,
- Tätigkeit im Bereich des Museums- und Ausstellungswesens und der internationalen Kulturförderung,
- Beratung und Mitarbeit in der Entwicklungszusammenarbeit, in der humanitären Hilfe und in Organisationen der Anwaltschaft (z.B. Menschenrechtsarbeit),



- Interkulturelle Beratung und Mediation (z.B. in der Migrations- und Flüchtlingsarbeit, im Gesundheitswesen, in Wirtschaftsunternehmen und im Tourismus),
- Tätigkeit in internationalen Organisationen und politischen Stiftungen,
- Beschäftigung und Beratung in der kommunalen Verwaltung,
- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Erwachsenenbildung vor allem in Bezug auf fremdkulturelle Zusammenhänge.

**Ansprechpartner:**

**Dr. Hans Reithofer**

Institut für Ethnologie

Theaterplatz 15

Tel.: +49(0)551/39-9300

E-Mail: [hreitho@sowi.uni-goettingen.de](mailto:hreitho@sowi.uni-goettingen.de)

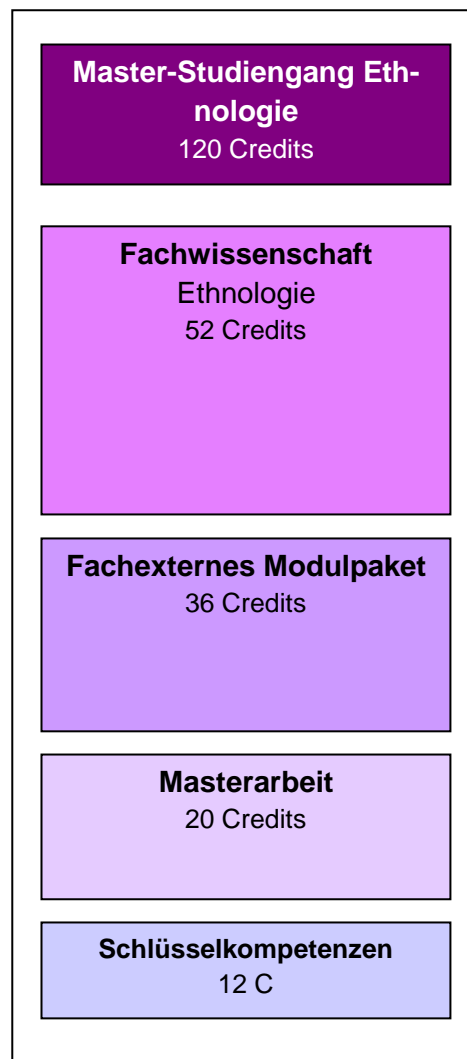
**Sprechzeiten im Semester**

Di: 10.00 – 12.00 Uhr

Anmeldung über StudIP erbeten

## STRUKTUR DES MASTER-STUDIENGANGES ETHNOLOGIE

Der Master-Studiengang besteht aus dem Fachstudium der Ethnologie und der Kombination mit einem anderen Fach. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Der Studiengang ist teilzeitgeeignet. Im Teilzeitstudium verlängert sich das Studium auf sieben Semester.



## MODULÜBERSICHT – MASTER-STUDIENGANG ETHNOLOGIE

Es müssen Leistungen im Umfang von 120 C erbracht werden.

### a. Fachstudium Ethnologie

#### aa. Pflichtmodule

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von 48 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.Eth.101</i>	Vertiefung: Kultur- und sozialanthropologische Theorien (10 C/4 SWS)
<i>M.Eth.102</i>	Ethnologische Regionalkompetenz (10 C/4 SWS + 4 C integrativ)
<i>M.Eth.104</i>	Forschungsprojekt (14 C/4 SWS + 5 Wochen Projektarbeit)
<i>M.Eth.105</i>	Forschungsfelder, Fragen und Beiträge der Ethnologie (12 C/4 SWS)
<i>M.Eth.106</i>	Master-Kolloquium (4 C/1 SWS)

#### bb. Wahlpflichtmodule

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.MZS.1</i>	Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.2</i>	Standardisierte sozialwissenschaftliche Erhebungsmethoden (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.3</i>	Angewandte multivariate Datenanalyse (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.4</i>	Allgemeine methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.5</i>	Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden - Überblick(4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.6</i>	Planung und Durchführung empirischer Qualifikationsarbeiten (4 C/3 SWS)

Nehmen Studierende im Rahmen von *M.Eth.104* an einem von lehrenden Mitgliedern oder Angehörigen des Instituts für Ethnologie durchgeführten Lehrforschungsprojekt teil, ist an Stelle des Moduls nach Buchstaben **bb.** das folgende Modul im Umfang von 4 C erfolgreich zu absolvieren:

<i>M.Eth.103</i>	Grundlagen für Lehrforschungsprojekte (4 C/2 SWS)
------------------	---

### b. Fachexternes Modulpaket

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C erfolgreich zu absolvieren.

### c. Schlüsselkompetenzen

Durch erfolgreiche Absolvierung des Moduls *M.Eth.104* sind Schlüsselkompetenzen im Umfang von 4 C *integrativ* zu erwerben. Ferner müssen Module im Umfang von weiteren 8 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden, darunter folgendes vom Fach Ethnologie angebotene Pflichtmodul:

<i>M.Eth.201</i>	Organisation ethnologischer Forschung (4 C/2 SWS)
------------------	---

### d. Masterarbeit

Die Voraussetzung zur Anmeldung der Masterarbeit sind 76 Credits, davon müssen 35 Credits aus dem Fachstudium der Ethnologie hervorgehen.

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 20 C erworben.

## SCHLÜSSELKOMPETENZEN

Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen müssen sich im Erwerbsleben hohen beruflichen Anforderungen stellen. Neben fundierten fachwissenschaftlichen Kenntnissen bilden berufsfeldorientierte Qualifikationen (Schlüsselkompetenzen) einen weiteren wesentlichen Baustein für ein zielgerichtetes Studium und dauerhaften Erfolg im Beruf.

Die Vermittlung dieser Kompetenzen ist in allen Bachelor- und Masterstudiengängen der Universität Göttingen als obligatorischer Studienbestandteil im Professionalisierungsbereich integriert.

Schlüsselkompetenzen können durch sinnvolle, zu Ihrem individuellen Ausbildungsprofil passende Praktika, Zusatzqualifikations-Kurse oder direkt durch berufsfeldrelevante Kursangebote vermittelt werden. Die Sozialwissenschaftliche Fakultät bietet Ihnen zudem den Erwerb eines die Berufsqualifizierung unterstützenden Zertifikats an.

Das Angebot an Schlüsselkompetenzen ist frei wählbar aus dem Katalog der Sozialwissenschaftlichen Fakultät, dem Katalog der Philosophischen Fakultät, dem fakultätsübergreifenden Modulhandbuch der Universität Göttingen sowie aus dem Katalog der ZESS (Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselkompetenzen) der Universität Göttingen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/138634.html>

### 1. Schlüsselkompetenzangebote der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

#### Sachkompetenz

<i>B.Eth.201</i>	Praxis der Museumsarbeit und des Kulturmanagements (6 C/2 SWS)
<i>B.Eth.202</i>	Berufliche Praxis in internationalen Organisationen, sozialen/politischen Einrichtungen und der Entwicklungszusammenarbeit (6 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.08</i>	Genderkompetenz I: Einführung in die Geschlechterforschung (4 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.09</i>	Genderkompetenz II: Gender konsequent (4 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.11</i>	Gender, Selbstorganisation, Teamwork (6 C/3 SWS)
<i>B.Pol.10</i>	Model United Nations (8 C/3 SWS)
<i>B.SoWi.2</i>	Wissenschaft und Ethik (4 C/2 SWS)
<i>B.Spo.03</i>	Sportpädagogische Grundlagen (5 C/3 SWS)
<i>B.Spo.15</i>	Sport und Geschlecht (6 C/4 SWS)
<i>B.Spo.29</i>	Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports (5 C/3 SWS)
<i>SQ.SoWi.22</i>	Bachelorarbeitsforum (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.40</i>	Kolloquium Geschlechterforschung (4 C/2 SWS)

#### Sprachkompetenz

<i>SQ.SoWi.17</i>	Sprachkurs D (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (4 C)
-------------------	--

---

SQ.SoWi.37	Sprachkurse C (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (3 C)
SQ.SoWi.27	Sprachkurs B (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (6 C)
SQ.SoWi.7	Sprachkurs A (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (2 C)

### **Selbstkompetenz und Sozialkompetenz**

SQ.SoWi.1	Die Tutorentätigkeit (10 C/3 SWS)
SQ.SoWi.1000	Die Mitgliedschaft in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung (6 C/1 SWS)
SQ.SoWi.11	Die Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau (2 C/1 SWS)
SQ.SoWi.12	Die Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart (2 C/1 SWS)
SQ.SoWi.13	Praxis der Sozialwissenschaften (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.14	Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis (6 C/4 SWS)
SQ.SoWi.15	Praktika in einschlägigen Bereichen B (10 C)
SQ.SoWi.16	Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler (6 C/4 SWS)
SQ.SoWi.2	Das Studentische MentorInnenprogramm (4 C/1 SWS)
SQ.SoWi.24	Interkulturelle Kompetenz und Auslandsaufenthalt (8 C/4 SWS)
SQ.SoWi.25	Praktika in einschlägigen Bereichen C (12 C)
SQ.SoWi.3	Community Service: Ehrenamtliche Tätigkeit bei einer gemeinnützigen Göttinger Einrichtung vermittelt durch das Bonus-Freiwilligenzentrum (6 C/2 SWS)
SQ.SoWi.30	Studienorganisation und Zeitmanagement (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.4	Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit (6 C/2 SWS)
SQ.SoWi.5	Praktika in einschlägigen Bereichen A (8 C)
SQ.SoWi.9	Tätigkeit in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung (6 C/1 SWS)

### **Methodenkompetenz**

B.Eth.223	Erschließung ethnologischer Quellen (Literatur & Film) (4 C/2 SWS)
B.MZS.6	Forschungswerkstatt: Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C/2 SWS)
B.SoWi.1	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten (2 C/2 SWS)
B.SoWi.11	Textarten im Studium der Sozialwissenschaften (4 C/1 SWS)
B.SoWi.111	Akademisches Schreiben und wissenschaftliches Arbeiten (6 C/4 SWS)
B.Spo.12	Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation im Sport (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.18	EDV-Kurse C (4 C)

SQ.SoWi.20	Netzwerken für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.21	Projektmanagement (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.23	Lehrforschungsprojekt am Beispiel (8 C/4 SWS)
SQ.SoWi.26	Angewandtes und journalistisches Schreiben (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.28	EDV-Kurse D (6 C)
SQ.SoWi.29	Öffentlichkeitsarbeit und Public Relations (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.31	Planung einer eigenen Lehrveranstaltung (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.32	Mittelakquise für Forschungsanträge und Stipendien (4 C/2 SWS)
SQ.Sowi.33	Medienkompetenz für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.38	EDV-Kurse B (3 C)
SQ.SoWi.8	EDV-Kurse A (2 C)

## **2. Zertifikat „SoWi-GO: Berufskompetenz für die sozialwissenschaftliche Praxis“**

### **a. Studienziele**

Ziel des „SoWi GO! Zertifikat: Berufskompetenz für die sozialwissenschaftliche Praxis“ ist es, die berufsqualifizierende Kompetenzentwicklung der Studierenden außerhalb ihres Fachstudiums zu unterstützen. Mit dem Zertifikat bietet die Fakultät Ihnen einen Anreiz, berufsrelevante Module und ein fachlich einschlägiges Praktikum zu absolvieren.

Die zu absolvierenden Module fördern einerseits die Orientierung in der Vielfalt an möglichen Berufsfeldern, andererseits unterstützen sie die Selbstkompetenz im Bewerbungsverfahren. Auf der Grundlage einer individuellen Kompetenzanalyse erarbeiten Sie Ihr persönliches Profil und haben so die Möglichkeit, Ihre Stärken weiter auszubauen.

### **b. Modulübersicht**

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 20 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 8 C erfolgreich absolviert werden:

SQ.SoWi.5	Praktika in einschlägigen Bereichen A (8 C)
SQ.SoWi.15	Praktika in einschlägigen Bereichen B (10 C)
SQ.SoWi.25	Praktika in einschlägigen Bereichen C (12 C)

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

SQ.SoWi.14	Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis (6 C/4 SWS)
SQ.SoWi.16	Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler (6 C/4 SWS)

Es muss wenigstens ein weiteres Modul im Umfang von wenigstens 6 C aus einem der nachfolgenden Bereiche erfolgreich absolviert. Die Module sind dabei frei wählbar aus den oben genannten Schlüsselkompetenz-Katalogen.

- Methodenkompetenz (z.B. Projektmanagement, Wissensmanagement, Berufsrelevantes Schreiben),
- Selbstkompetenz (z.B. Zeitmanagement, Stressmanagement),
- Soziale Kompetenz (z.B. Konfliktmanagement, Arbeiten im Team, Interkulturelle Kompetenz, Genderkompetenz),
- Sprachkompetenz (z.B. Business-Englisch),
- EDV-Kompetenz (z.B. Excel, SPSS),
- Fachkompetenz (z.B. Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften oder Rechtswissenschaften),
- Sonstige Kompetenz (z.B. Berufliche Praxis - Seminare zu bestimmten Berufsfeldern).

### c. Zertifikatsmuster

Haben Sie alle erforderlichen Module erfolgreich absolviert, verleiht die Georg-August-Universität Göttingen nach erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studiengangs Sozialwissenschaften nachfolgendes Zertifikat:



Maximilan Mustermann  
geboren am 7. Dezember 1986 in Göttingen

hat mit Erfolg am Zertifizierungsprogramm  
„Berufsqualifizierung für Sozialwissenschaftler“  
teilgenommen und folgende Lehrmodule absolviert:

- MODULNAME
- MODULNAME
- MODULNAME
- MODULNAME
- MODULNAME
- MODULNAME

Sechs Termine der Ringveranstaltungsreihe „Entdecke deine Möglichkeiten. Berufsperspektiven für Studierende der Sozialwissenschaften“ wurden besucht.

Ein Praktikum im Bereich (BEREICH) wurde bei  
FIRMENNAME (ORTSNAME) im Umfang von STUNDEN-  
ANZAHL Stunden absolviert.



Göttingen, den

Studiendekan(in) der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT



Nähere Informationen erhalten Sie  
hier:

#### Büro für Praktikum und Berufseinstieg

Oeconomicum, Raum: 1.138  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Telefon: +49 (0)551739-13576  
[praktikumundberuf@uni-  
goettingen.de](mailto:praktikumundberuf@uni-goettingen.de)

Weitere Informationen zu Schlüsselkompetenzen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät finden Sie auf der Homepage [www.sowi.uni-goettingen.de/schluessselkompetenzen](http://www.sowi.uni-goettingen.de/schluessselkompetenzen). Darüber hinaus können Sie bei Fragen zur Planung Ihrer Schlüsselkompetenzen die persönliche Beratung bei Michael Gerdes besuchen:

**Michael Gerdes**

Oeconomicum, Raum 1.138  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel:0551/39-13576  
E-Mail: [michael.gerdes@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michael.gerdes@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten:**

Di: 11.00-13.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### 3. Schlüsselkompetenzangebote der Universität

Im Modulhandbuch „Fakultätsübergreifende Schlüsselkompetenzen“ finden Sie die aktuell angebotenen fächer- und studiengangübergreifenden Schlüsselkompetenz-Module der einzelnen Fakultäten an der Universität Göttingen. Die dort aufgeführten Module stehen allen Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät zur Ausgestaltung des Professionalisierungsbereichs zur Verfügung. Das Modulhandbuch wird jedes Semester aktualisiert.

Das Schlüsselkompetenzangebot der Universität finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.uni-goettingen.de/de/192579.html>

Das Angebot der ZESS umfasst verschiedene Kompetenzbereiche:

**Sprachkompetenzen** (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch u.a. )

**Kompetenzen der beruflichen Einmündung** (Kompetenz- und Bewerbungstraining u.a.)

**Führungskompetenzen** (Kommunikation, Führungs- und Projektmanagement u.a. )

**Kommunikative Kompetenzen** (Sprechtraining, Präsentation, Moderation Rhetorik u.a.)

**Medienkompetenz** (Journalistische Techniken, Produktion von Texten und Videos u.a.)

**Sozialkompetenzen** (Teamarbeit, Beratungskompetenz, Konflikt- und Problemlösung u.a.)

**Wissens- und Selbstkompetenzen** (Zeit- und Selbstmanagement, Lernstrategien u.a.)

Über die ZESS werden zudem Übungsleiter-Kurse des Hochschulsports der Universität Göttingen und Kurse zum E-Learning angeboten. Der studIT – IT-Service für Studierende bietet zudem Kurse im Bereich der EDV-Kompetenzen an.

Die Modulbeschreibungen der genannten Angebote finden Sie im Modulkatalog der ZESS. Informationen zu den einzelnen Zertifikaten enthält die Prüfungsordnung der ZESS:

<http://www.zess.uni-goettingen.de>



**TABELLE: ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN, PRÜFUNGSLEISTUNGEN UND SEMESTERLAGE**

Modul	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsleistung	C / SWS	Semesterlage	Dauer
M.Eth.101	Keine	Schriftl. Leistungen oder Präsentation oder Debatte	10/4	Jedes Sem.	Zwei Sem.
M.Eth.102	Keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung	12/4	Jedes Sem.	Ein bis zwei Sem.
M.Eth.103	Keine	Schriftliche Leistung (Thesenpapier, Exposé) oder Präsentation	4/2	Nach Verfügbarkeit	Ein Sem.
M.Eth.104	Keine	Projektbericht mit Präsentation sowie Präsentation und eigenständige Moderationsleistung	10 (+ Anteil SK: 4 C)/4	Jedes Sem.	Zwei Sem.
M.Eth.105	Keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung	12/4	Jedes Sem.	Ein bis zwei Sem.
M.Eth.106	M.MZS.4 oder M.Eth.104	Präsentation	4/1	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.Eth.201	Keine	Schriftliche Leistung (Thesenpapier, Exposé) oder Präsentation	4/2	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.1	B.MZS.03	Exposé zu Forschungsprojekt	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.2	B.MZS.03	Vorstellung der Umsetzung einer Fragestellung in ein Erhebungsinstrument (mündl. o. schrift.) oder Dokumentation und Vorstellung eines kognitiven Pretests	4/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.MZS.3	B.MZS.11 und B.MZS.12, 13, 14 empfohlen	Präsentation einer Datenanalyse	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.4	Keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.5	Keine	Hausarbeit	4/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.MZS.6	M.MZS.4/14 oder M.MZS.5/15 oder M.MZS.27	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.

## **DAS FACHEXTERNE MODULPAKET**

Es gibt ein großes Spektrum an wählbaren Zweifächern (sofern entsprechende Fachmodule im BA-Studium absolviert wurden).

## **ÜBERSICHT ÜBER DAS ANGEBOT DER WÄHLBAREN MODULPAKETE IM UMFANG VON 36 C IM MASTER-STUDIENGANG ETHNOLOGIE**

- Agrarwissenschaften
- Ägyptologie
- Allgemeine Sprachwissenschaft
- Altorientalistik
- American Studies
- Anthropogeographie
- Antike Kulturen – Geschichte des Altertums
- Arabistik/ Islamwissenschaft
- Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte
- Deutsche Philologie
- Englische Philologie
- Erziehungswissenschaft
- Finnisch-Ugrische Philologie
- Forstwissenschaften
- Galloromanistik
- Geschichte
- Geschlechterforschung
- Griechische Philologie
- Hispanistik
- Indologie
- Iranistik
- Italianistik
- Klassische Archäologie
- Komparatistik
- Koptologie
- Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie
- Kunstgeschichte
- Lateinische Philologie
- Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit
- Linguistische Anthropologie und Altamerikanistik
- Lusitanistik
- Modern Indian Studies
- Musikwissenschaft
- Neuiranistik
- Osteuropäische Geschichte
- Philosophie
- Politikwissenschaft
- Rechtswissenschaften
- Religionswissenschaft
- Skandinavistik
- Slavische Philologie
- Soziologie
- Sportwissenschaft
- Turkologie
- Ur- und Frühgeschichte
- Volkswirtschaftslehre
- Wirtschafts- und Sozialpsychologie
- Wirtschafts- und Rechtswissenschaften in Kombination

Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen der einzelnen Modulpakete finden Sie unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/220790.html>

### **Die Zulassung zu den Modulpaketen erfolgt über die jeweilige Fakultät/Fach.**

Bitte reichen Sie Ihren Antrag auf Zulassung zum Modulpaket bei uns im Studiendekanat ein.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Martin Ertelt (Tel.: +49 (0)551/39-19730;

[Martin.Ertelt-1@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Martin.Ertelt-1@sowi.uni-goettingen.de)).



## **Modulpaket Geschlechterforschung**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Das Modulpaket Geschlechterforschung im Umfang von 36 C kann nur studieren, wer im Verlauf des vorhergehenden Studiengangs mindestens 24 C aus dem Bereich der Geschlechterforschung nachweisen kann.

### **b. Pflichtmodule**

Es müssen folgende Module im Umfang von 16 C erfolgreich absolviert werden:

- M.GeFo.10*      Theoretische Perspektiven in der Geschlechterforschung (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.80a*     Geschlecht und Transformation (6 C/ 2 SWS)

### **d. Wahlpflichtmodule**

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 20 C erfolgreich absolviert werden:

- M.GeFo.20*      Methodologie und Empirie der Geschlechterforschung (10 C/ 4 SWS)  
*M.GeFo.30*      Geschlecht, Körper und Sexualität (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.40*      Geschlecht und soziale Ordnungen (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.50*      Geschlecht, Ökonomie und materielle Kultur (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.60*      Geschlecht im politischen Raum (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.70*      Geschlecht, mediale Repräsentationen und symbolische Ordnungen  
(10 C/4 SWS)

### **Ansprechpartnerin:**

#### **Helga Hauenschild**

Koordinationsstelle Geschlechterforschung  
Verfügungsgebäude (VG) 0.107  
Platz der Göttinger Sieben 7  
Tel. +49 (0)551/39-9457  
E-Mail: [hhauens@gwdg.de](mailto:hhauens@gwdg.de)

#### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 09.30 – 11.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

---

## **Modulpaket Modern Indian Studies**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzungen für den Zugang zum Modulpaket „Modern Indian Studies“ im Umfang von 36 C sind

- a) Leistungen aus den Sozialwissenschaften, den Geisteswissenschaften oder den Wirtschaftswissenschaften im Umfang von wenigstens 33 C und
- b) der Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache; dieser wird geführt durch Mindestleistungen in einem international anerkannten Test (näheres siehe Prüfungsordnung).

### **b. Pflichtmodule**

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

- |                  |  |
|------------------|--|
| <i>M.MIS.101</i> | Interdisciplinary Studies of Modern India I (6 C/4 SWS)  |
| <i>M.MIS.102</i> | Interdisciplinary Studies of Modern India II (6 C/4 SWS) |

### **c. Wahlpflichtmodule**

Es müssen wenigstens vier der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden, soweit dabei Module absolviert werden, die den Erwerb einer modernen indischen Sprache zum Gegenstand haben, werden sie nur bis maximal 9 C berücksichtigt:

- |                   |  |
|-------------------|--|
| <i>M.MIS.103</i>  | Topics in Modern Indian Studies - State, Society, Culture and History I (6 C/3 SWS)        |
| <i>M.MIS.104</i>  | Topics in Modern Indian Studies - State, Society, Culture and History II (6 C/3 SWS)       |
| <i>M.MIS.201</i>  | Theories of History and the Social Sciences (6 C/3 SWS)                                    |
| <i>M.MIS.202a</i> | Problems and Debates in Indian Social History (6 C/3 SWS)                                  |
| <i>M.MIS.202b</i> | Problems and Debates in Indian Social History II (6 C /3 SWS)                              |
| <i>M.MIS.203</i>  | Research Methods of Modern Indian History (6 C/3 SWS)                                      |
| <i>M.MIS.301</i>  | Economic Reform and Social Justice in India (6 C /4 SWS)                                   |
| <i>M.MIS.303</i>  | Problems and Debates of Indian Economic Development (6 C/4 SWS)                            |
| <i>M.MIS.401</i>  | Political Transformation since 1989 (6 C/3 SWS)  |
| <i>M.MIS.402</i>  | Union Territories, States and the Politics of India (6 C/3 SWS)                            |
| <i>M.MIS.503</i>  | Problems and Debates in the Cultural and Social Anthropology of Modern India I (6 C/3SWS)  |
| <i>M.MIS.504</i>  | Problems and Debates in the Cultural and Social Anthropology of Modern India II (6 C/3SWS) |
| <i>M.MIS.603</i>  | Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India I (6 C/3SWS)                 |
| <i>M.MIS.604</i>  | Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II (6 C/3SWS)                |

<i>B.MIS.701</i>	Tamil I (9 C/6 SWS).
<i>B.MIS.702</i>	Tamil II (9 C/6 SWS)
<i>B.MIS.703</i>	Tamil III (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.704</i>	Tamil IV (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.705</i>	Moderne indische Sprache (3 C/2 SWS)
<i>B.MIS.706</i>	Moderne indische Sprache - intensiv (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.707</i>	Moderne indische Sprache - Intensivkurs (9 C/6 SWS)
<i>B.MIS.708</i>	Moderne indische Sprache II (3 C/2 SWS)
<i>B.MIS.709</i>	Moderne indische Sprache - intensiv II (6 C/4 SWS).
<i>B.MIS.710</i>	Moderne indische Sprache - Intensivkurs II (9 C/6 SWS)

**Ansprechpartnerin:**

**Michaela Dimmers**

Centre for Modern Indian Studies

Waldweg 26

Tel.: +49 (0)551-39-20238

E-Mail: [michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten im Semester**

Di: 10.00 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

## **Modulpaket Politikwissenschaft**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzungen für das Modulpaket Politikwissenschaft im Umfang von 36 C ist der Nachweis über den erfolgreichen Abschluss von Modulen aus dem Bereich der Politikwissenschaft im Umfang von mind. 36 C.

### **b. Pflichtmodule**

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von 24 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Pol.01*            Politisches Denken heute. Zivilgesellschaft, Globalisierung und Menschenrechte (12 C/4 SWS)
- M.Pol.02*            Politik und Wirtschaft: Strukturen, Entscheidungen, Ergebnisse (12 C/4 SWS)
- M.Pol.03*            Europäisches Mehrebenensystem (12 C/4 SWS)
- M.Pol.400*            Regieren in der Bundesrepublik Deutschland: Theorien und Ergebnisse (12 C/4 SWS)
- M.Pol.401*            Gesellschafts- und mentalitätsgeschichtliche Bedingungen innenpolitischen Handelns (12 C/4 SWS)

### **c. Wahlpflichtmodule**

Ferner muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Pol.05a*            Vertiefende Politische Theorie: Spezialisierung (12 C/4 SWS)
- M.Pol.06*            Governance im modernen Staat (12 C/4 SWS)
- M.Pol.07a*            Vertiefende Parteien- und Kulturforschung: Spezialisierung (12 C/4 SWS)
- M.Pol.09a*            Internationale Beziehungen: Spezialisierung (12 C/4 SWS)
- M.Pol.10a*            Institutionen und Akteure im politischen Prozess: Spezialisierung (12 C/4 SWS)

### **Ansprechpartner:**

#### **Dr. Tobias Jakobi**

Institut für Politikwissenschaft  
Oeconomicum, Raum 0.131  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-22306  
E-Mail: [Tobias.Jakobi@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Tobias.Jakobi@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 16.00-18.00 Uhr  
Anmeldung über StudIP

## **Modulpaket Soziologie**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Zugangsvoraussetzung für das Modulpaket Soziologie im Umfang von 36 C ist der Nachweis über den erfolgreichen Abschluss von Modulen aus dem Bereich der Soziologie im Umfang von mind. 40 C.

### **b. Pflichtmodule**

Es muss folgendes Pflichtmodul im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

*M.Soz.1a*          Makrosoziologische Theorien (12 C/3 SWS)

### **c. Wahlpflichtmodule**

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 24 C erfolgreich absolviert werden:

*M.Soz.3*          Soziologie der Arbeit und Wissensgesellschaft (12 C/3 SWS)

*M.Soz.4*          Politische Soziologie und Sozialpolitik (12 C/3 SWS)

*M.Soz.5*          Kultursoziologie (12 C/3 SWS)

### **Ansprechpartnerin:**

#### **Katharina Moosbauer**

Institut für Soziologie

Oeconomicum, Raum 0.121

Platz der Göttinger Sieben 3

Telefon: +49(0)551-39 12320

Mail: [katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Sprechzeiten im Semester:**

Di: 14.00 – 16.00 Uhr

Do: 10.00 – 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



## **Modulpaket Sportwissenschaften**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzungen für das Modulpaket „Sportwissenschaften“ im Umfang von 36 C ist der Nachweis über den erfolgreichen Abschluss von Modulen aus dem Fach Sportwissenschaften im Umfang von wenigstens 30 C oder äquivalenter Leistungen.

### **b. Pflichtmodule**

Es müssen folgende sechs Module im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden:

- |                  |   |
|------------------|---|
| <i>M.Spo.01</i>  | Interdisziplinäre Einführung: Sport und Bewegung in Prävention und Rehabilitation (6 C/4 SWS)   |
| <i>M.Spo.02a</i> | Prävention und Rehabilitation aus sportmedizinischer Perspektive (6 C/4 SWS)  |
| <i>M.Spo.03</i>  | Prävention und Rehabilitation aus sportpädagogisch/-didaktischer Perspektive und trainings-/bewegungswissenschaftlicher Perspektive (6 C/4 SWS) |
| <i>M.Spo.04</i>  | Theorie und Praxis der gesundheitsorientierten Angebote/ Prävention (6 C/4 SWS)   |
| <i>M.Spo.05</i>  | Theorie und Praxis rehabilitativer Sport- und Bewegungsangebote (6 C/4 SWS)   |
| <i>M.Spo.13</i>  | Beobachtungs- und Messmethoden in Prävention und Rehabilitation (6 C/2 SWS)   |

### **Ansprechpartner:**

#### **Dr. Thomas Ohrt**

Institut für Sportwissenschaften

Sprangerweg 2, Raum 5.101

Tel.: +49 (0)551/39-20090

E-Mail: [thomas.ohrt@sport.uni-goettingen.de](mailto:thomas.ohrt@sport.uni-goettingen.de)

#### **Sprechzeiten im Semester**

Mo/Di: nach Vereinbarung!

# EXEMPLARISCHER STUDIENVERLAUFSPLAN

## Fachstudium im Umfang von 52 C

Sem. Σ C*	Fachstudium Ethnologie (52 C) Studienbeginn zum Wintersemester			Modulpaket 36 C	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) 12 C	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	
1. Σ 30 C	<b>M.Eth.101</b> Vertiefung: Kultur- und sozi- alanthropologische Theorien 10 C	<b>M.Eth.102</b> Ethnologische Regionalkompetenz 12 C	<b>M.MZS.4</b> Allgemeine methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung 4 C			
2. Σ 30 C			<b>M.Eth.105</b> Forschungsfelder, Fragen und Beiträge der Ethnologie 12 C		<b>SQ.Sowi.2</b> Mentorenprogramm 4 C	
3. Σ 30 C		<b>M.Eth.104</b> Forschungsprojekt 10 C			<b>M.Eth.104</b> [integrativ] 4 C	<b>M.Eth.201</b> Organisation ethnologischer Forschung 4 C
4. Σ 30 C	<b>Master-Arbeit</b> 20 C		<b>M.Eth.106</b> Master-Kolloquium 4 C			
Σ 120 C	52 C (+20 C)			36 C	12 C	

## **KURZANLEITUNG FLEXNOW (ELEKTRONISCHE PRÜFUNGSVERWALTUNG)**

### **Was ist FlexNow?**

FlexNow ist das elektronische Prüfungsverwaltungssystem der Universität Göttingen. Hier können Sie sich zu Prüfungen anmelden, von Prüfungen abmelden, Prüfungsergebnisse einsehen und sich selbst Leistungsübersichten erstellen.

### **Wie funktioniert die Prüfungs-An-/Abmeldung?**

Die Prüfungs-An- und Abmeldungen werden über FlexNow2 vorgenommen.

Loggen Sie sich dazu unter [pruefung.uni-goettingen.de](http://pruefung.uni-goettingen.de) oder **eCampus** mit Ihrer Studierendenkennung ein und klicken auf die Schaltfläche „An-/Abmeldung Prf“.

Wichtig: Zur Prüfungs-An-/Abmeldung werden keine TAN-Nummern mehr benötigt!

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

<http://pruefung.uni-goettingen.de>

rechts unter *FlexNow-Informationen ... für Studierende* stehen *Anleitungen* auf Deutsch (pdf und Video) und auf Englisch (pdf) zur Verfügung.

In der Regel können Sie sich mindestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin in FlexNow zur Prüfung anmelden.

Wählen Sie zuerst den Studienabschnitt und die Kategorie aus, in der sich die gewünschte Prüfung befindet. Daraufhin werden alle Module angezeigt, die zu der Kategorie gehören. Klicken Sie auf die entsprechende Prüfung, um die möglichen Prüfungstermine zu sehen.

Falls zum ausgewählten Modul eine Prüfung existiert, zu der Sie sich anmelden können, wird diese angezeigt. Wenn keine Prüfung vorhanden ist, erscheint folgende Meldung:

"Für Ihre Auswahl sind zur Zeit keine Prüfungen verfügbar."

Im nächsten Schritt wählen Sie ggf. die/den entsprechende/n Prüfer/in aus (nur wenn mehrere Prüfende zur Auswahl stehen). Durch Klick auf den Button „Anmeldung in den Prüfungskorb legen“ legen Sie nun den Prüfungstermin in den Prüfungskorb. Im Prüfungskorb können noch einmal alle Daten des Prüfungstermins überprüft werden. Durch die Schaltfläche „Stornieren“ kann die Prüfung wieder aus dem Prüfungskorb entfernt werden.

Um die verbindliche Anmeldung zu der gewünschten Prüfung abzuschließen, müssen die Prüfungstermine im Prüfungskorb durch das Klicken auf die Schaltfläche „Abschicken“ gebucht werden.

### **Abmeldung**

Um sich von einer Prüfung wieder abzumelden, gehen Sie wie bei der Anmeldung vor.

### **Welche Fristen sind zu beachten?**

Bitte beachten Sie die An-/Abmeldefristen, die in der Studien- und Prüfungsordnung Ihres Studienganges geregelt sind!

Die Fristen für die Prüfungs-Anmeldung und -Abmeldung finden Sie im Statistikportal ([pruefungsverwaltung.uni-goettingen.de/statistikportal/](http://pruefungsverwaltung.uni-goettingen.de/statistikportal/)) unter dem Menüpunkt „02 Prüfungstermine“.

**Einheitliche Fristen für An- und Abmeldung** (in den meisten Fakultäten):

**Klausuren:** Anmeldung bis 7 Tage vor Prüfung, Abmeldung bis 24 Std. vorher

**Mündliche Prüfungen:** An- und Abmeldung bis 7 Tage vorher

**Seminare mit Referaten etc.:** 3. oder 4. Vorlesungswoche

**Hausarbeiten:** An-/Abmeldung bis zur Ausgabe des Themas, i. d. R. bis zum letzten Veranstaltungstag (nur Sowi-Fakultät!)

**Ohne Anmeldung keine Prüfung! – Ohne Abmeldung kein Fernbleiben!**

### **Was kann ich unternehmen, wenn meine Anmeldung nicht funktioniert?**

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, sich für eine Prüfung anzumelden, schreiben Sie bitte noch während der Anmeldefrist eine E-Mail an das Prüfungsamt der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Ansprechpersonen finden Sie hier:

**[www.uni-goettingen.de/de/49678.html](http://www.uni-goettingen.de/de/49678.html)**

Geben Sie bitte neben Ihrem Namen und Ihrer Matrikelnummer stets das Modul, für das Sie sich anmelden wollen, inkl. Modulnummer und -name sowie die/den Prüfer/in, den Lehrveranstaltungstitel und das Prüfungsdatum an. So vermeiden Sie Rückfragen und zusätzlichen Arbeitsaufwand für das Prüfungsamt.

### **Modul bestimmen**

Im Vorlesungsverzeichnis des UniVZ ([univz.uni-goettingen.de/](http://univz.uni-goettingen.de/)) sehen Sie auf der Veranstaltungsseite unter dem Punkt „Prüfungen / Module“, in welchen Modulen Sie die Prüfung(en) Ihrer Veranstaltung anmelden können.

### **Bitte beachten Sie unbedingt:**

Eine Bestätigung über An- oder Abmeldung wird an Ihren E-Mail-Account der Universität versendet, der über das Studierendenportal „eCampus“ unter [eCampus.uni-goettingen.de](http://eCampus.uni-goettingen.de) unter der Rubrik „Webmail“ abrufbar ist.

## **Wie kann ich sehen, ob ich zu der Prüfung angemeldet bin?**

### **Wie kann ich meine bisherigen Leistungen einsehen?**

Die angemeldeten Prüfungen sowie die Prüfungsergebnisse können unter „Studierendendaten“ überprüft werden. Wählen Sie dazu zuerst den entsprechenden Studiengang aus und klicken auf „Allg. Daten und Prüfungen laden“.

Gehen Sie nun zu „Prüfungen des aktuellen Semesters“ und wählen den Studiengang aus, in dem sich die gewünschte Prüfung befindet. Jetzt werden alle angemeldeten Prüfungstermine mit einem Fragezeichen (?) angezeigt.

Ein rotes Kreuz (X) zeigt Ihnen Prüfungen an, die Sie nicht bestanden haben.

Ein rotes Pluszeichen (+) vermerkt Prüfungen, für die Sie ein Attest eingereicht haben.

Ein grüner Haken (✓) bezeichnet das Bestehen einer Modulprüfung.

Haben Sie **noch weitere Fragen zu Prüfungen etc.**, dann wenden Sie sich zuerst an den „Info-Point“ im Prüfungsamt der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Hier erhalten Sie alle grundlegenden Informationen. Auch im Bereich FAQ unter [pruefung.uni-goettingen.de](http://pruefung.uni-goettingen.de) können Sie grundlegende Fragen klären.

Studierende wenden sich bei allen weiteren Fragen zu Prüfungen an den/die zuständige/n Sachbearbeiter/in im Prüfungsamt – im Heft auf Seite 35 oder auf der Homepage unter „Kontakt“:

[www.uni-goettingen.de/de/49678.html](http://www.uni-goettingen.de/de/49678.html)

### **Sozialwissenschaftliches Prüfungsamt**

<http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html>

#### **SoWi-Infopoint**

Erstinformation und allgemeine  
Prüfungsfragen  
Oeconomicum, Erster Stock  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551 39 4945

#### **Öffnungszeiten:**

Mo – Do: 09.00 – 16.00 Uhr  
Fr: 09.00 – 13.00 Uhr

#### **Kirsten Brockelmann-Grabo**

Leitung und Geschäftsführung

#### **Sprechzeiten:**

Di/Do: 13.30 – 15.00 Uhr

## **BIBLIOTHEKEN**

### **DIE NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN**

Mit der Göttinger Universitätsbibliothek, gegründet 1734, wurde erstmals in der Bibliotheksgeschichte das Konzept einer modernen Forschungsbibliothek verwirklicht - die erste wissenschaftliche Universalbibliothek von europäischem Rang. Der Bestand umfasst heute 7,7 Mio. Medieneinheiten, darunter 5,7 Mio. Bände, 1,6 Mio. Mikroformen, 11.000 laufend gehaltene Print-Zeitschriften, 318.000 Karten und Pläne, mehr als 3.100 Inkunabeln, 14.000 Handschriften, 400 Nachlässe sowie umfangreiche digitale Bestände. Damit gehört die SUB Göttingen zu den größten Bibliotheken Deutschlands. In verschiedenen Gebäuden bietet sie ein differenziertes Angebot an Studien- und Forschungsmöglichkeiten. Für ihre Leistungen hat sie zahlreiche Auszeichnungen erhalten.

#### **Öffnungszeiten (Zentralbibliothek):**

Mo – Fr: 07.00 – 01.00 Uhr

Sa – So: 09.00 – 22.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter [www.sub.uni-goettingen.de](http://www.sub.uni-goettingen.de)

### **DIE BEREICHSBIBLIOTHEK WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN**

Als Bereichsbibliothek der SUB steht Ihnen die Bibliothek der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (insb. Geschlechterforschung, Politikwissenschaft und Soziologie) zur Verfügung, die als Präsenzbibliothek über einen Bestand von ca. 480.000 Büchern und 2586 laufenden Zeitschriften (davon 520 elektronisch) verfügt. Dieser Bestand kann über die Wochenendausleihe oder eine zweistündige Kopierausleihe ausgeliehen werden.

Mit Studienbeiträgen wird die Lehrbuchsammlung aufgebaut. Diese Bücher sind vier Wochen ausleihbar.

Die Bibliothek verfügt über 220 Einzel- und 120 Gruppenarbeitsplätze. Jeder dieser Arbeitsplätze hat einen festen Online-Zugang per Kabel, darüber hinaus können Sie in der gesamten Bibliothek per WLAN online gehen. Wir bieten Ihnen Scanner zur kostenlosen Nutzung, Kopierer und Netzwerkdrucker an.

#### **Bereichsbibliothek Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Platz der Göttinger Sieben 3

Oeconomicum

Tel: +49(0)551/39-7256

#### **Öffnungszeiten**

Mo - Fr: 08.00 – 21.00 Uhr

Sa: 09.00 – 21.00 Uhr

---

## INSTITUTSBIBLIOTHEKEN

### Bibliothek des Instituts für Ethnologie

Das Institut für Ethnologie besitzt eine eigene Institutsbibliothek, die neben umfangreicher allgemeiner ethnologischer Literatur hauptsächlich Bücher über die Schwerpunktregionen des Instituts bereithält: Ozeanien und Südostasien sowie Afrika.

Die Bibliothek verfügt über ca. 40.000 Bände und ist eine Präsenzbibliothek. Eingeschriebene Studierende der Ethnologie dürfen jedoch bis zu 5 Bücher für eine Woche entleihen.

#### Öffnungszeiten Theaterplatz 15:

Während des Semesters:

Mo – Do: 09.00 – 17.00 Uhr

Fr: 09.00 – 14.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Do: 09.00 – 15.00 Uhr

Fr: 09.00 – 14.00 Uhr

#### Öffnungszeiten Theaterstraße 14 (Nebengebäude):

Während des Semesters:

Mo – Fr: 09.00 – 14.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Fr: 10.00 – 14.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<http://www.uni-goettingen.de/de/28900.html>

### Bibliothek Waldweg

Die Bibliothek Waldweg (Waldweg 26, 37073 Göttingen) beherbergt 4 Bibliotheken, und zwar für die Bereiche Fachdidaktik, Erziehungswissenschaft/Pädagogik, Psychologie und Sportwissenschaften sowie Moderne Indienstudien. Die Bestände sind im Göttinger Universitätskatalog (GUK) verzeichnet. Es handelt sich um Ausleih- und Präsenzbestände. Ein Buchscanner und drei Kopiergeräte (eigene Kopierkarte) stehen für die Studierenden bereit.

#### Öffnungszeiten:

Während des Semesters:

Mo – Do: 09.00 – 19.00 Uhr

Fr: 09.00 – 16.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Do: 09.00 – 17.00 Uhr

Fr: 09.00 – 15.00 Uhr

Tel. Ausleihtheke.: +49(0)551/39-3176

E-Mail: [bibliothek.waldweg@psych.uni-goettingen.de](mailto:bibliothek.waldweg@psych.uni-goettingen.de)

## **ANSPRECHPERSONEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

### **DEKANAT**

#### **Dekan**

Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer  
Oeconomicum, Raum 0.102  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7211  
Fax: +49 (0)551/39-19827  
E-Mail: [dekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:dekanat@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Forschungsdekanin**

Prof. Dr. Andrea Bührmann  
Oeconomicum Raum 0.118  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel. :+49 (0)551 39-20253  
Fax: +49 (0)551/39-7692  
E-Mail: [Petra.Hillebrandt@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Petra.Hillebrandt@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Studiendekan**

Prof. Dr. Steffen M. Kühnel  
Oeconomicum, Raum 1.146  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12283  
Fax: +49 (0)551/39-12286  
E-Mail: [studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Fakultätsreferentin**

Petra Hillebrandt  
Oeconomicum, Raum 0.217  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7211  
Fax: +49 (0)551/39-19827  
E-Mail: [Petra.Hillebrandt@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Petra.Hillebrandt@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Der Studiendekan wird im Wintersemester 2013/14 vertreten durch:**

Prof. Dr. Wolfgang Knöbl  
Oeconomicum, Raum 0.157  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7202  
Fax: +49 (0)551/39-7692  
E-Mail: [studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Verwaltungsangestellte**

Ann-Kathrin Rummler  
Oeconomicum, Raum 0.218  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7192  
Fax: +49 (0)551/39-19827  
E-Mail: [Ann-Kathrin.Rummler@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Ann-Kathrin.Rummler@sowi.uni-goettingen.de)



## **STUDIENDEKANAT**

Die Aufgaben des Studiendekanats liegen in der Organisation und Weiterentwicklung der Studiengänge sowie in der Betreuung der Studierenden und der Sicherstellung einer hohen Qualität in Studium und Lehre. Der Studiendekan trägt die Verantwortung für die Qualität der Lehre. Ihm zur Seite stehen die Studiendekanatsreferentin sowie das Team des Studienbüros.

Folgende Themen sind uns wichtig:

- Betreuung der Studierenden
- Lehrplanung und Lehrveranstaltungsevaluation
- Unterstützung der Studierenden bei der Antragstellung für die Verwendung von Studienbeiträgen
- Weiterentwicklung der Studiengänge
- Bewerbungsverfahren für Deutschland- und Niedersachsenstipendien
- E-Learning-Angebote
- Beschwerde- und Ideenmanagement
- Qualitätssicherung und Akkreditierungsverfahren

Alle wichtigen Informationen zu Ihren Studiengängen inklusive der aktuellen Studien- und Prüfungsordnungen finden Sie auf der Homepage der Sozialwissenschaftlichen Fakultät:

**[www.sowi.uni-goettingen.de/studium](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium)**

### **Studiendekan**

Prof. Dr. Steffen M. Kühnel  
Oeconomicum, Raum 1.146  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12283  
E-Mail: [studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de)

### **Studiendekanatsreferentin**

Stefanie Merka  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-9873  
E-Mail: [Stefanie.Merka@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Stefanie.Merka@sowi.uni-goettingen.de)

### **Leiterin Studienbüro**

Annegret Schallmann  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7159  
E-Mail: [Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de)

### **Ansprechpartner Master**

Martin Ertelt  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-19730  
E-Mail: [martin.ertelt-1@sowi.uni-goettingen.de](mailto:martin.ertelt-1@sowi.uni-goettingen.de)

## **1. Studienberatung der Fakultät**

Die Studienberatung unterstützt Sie während Ihres gesamten Studiums und ist Ansprechpartner in folgenden Bereichen:

- Studienorganisation und Studienverlaufsplanung
- Kombinationsmöglichkeiten
- Fragen zu Prüfungs- und Studienordnungen
- Informationen über Formalia
- Studienfachwechsel und Beurlaubungen
- Hilfe zum Studienabschluss

Falls Sie feststellen sollten, dass sich Lehrveranstaltungen überschneiden oder nicht angeboten werden, informieren Sie bitte ebenfalls Frau Schallmann oder das Studienbüro ([studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de)).

### **Master Studien- und Prüfungsberatung**

Annegret Schallmann  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel. +49 (0)551/39-7159  
E-Mail: [Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten**

Di/Fr: 09.00 – 11.00 Uhr  
Do: 14.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

### **Studienabschlussberatung**

Arite Heuck-Richter  
Oeconomicum, Raum 1.137  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel. + 49 (0) 551/ 39-7197  
E-Mail: [sowi.studienberatung@uni-goettingen.de](mailto:sowi.studienberatung@uni-goettingen.de)

### **Offene Sprechzeit:**

Do: 13.00 - 15.00 Uhr  
und Termine nach Vereinbarung

## **2. Prüfungsamt der Fakultät**

Die Prüfungsverwaltung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät organisiert den gesamten Prüfungsablauf von der Einstellung der Prüfungsangebote in das Prüfungsverwaltungssystem FlexNow bis zur Ausgabe der Abschlusszeugnisse.

Rechtsverbindliche Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten, soweit diese nicht durch die Prüfungsordnung geregelt sind, treffen die Prüfungsausschüsse und -kommissionen.

Erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Prüfungsangelegenheiten ist der Infopoint des Prüfungsamtes.

### **Prüfungsamt Sozialwissenschaften**

Infopoint Prüfungsamt  
Oeconomicum, Erster Stock  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-4945  
Fax: 0551/39-9741

### **Sprechzeiten**

Mo – Do: 09.00 – 16.00 Uhr  
Fr: 09.00 – 13.00 Uhr

Bei allen weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

### **Conny de le Roi**

Oeconomicum, Raum 1.136  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-13600  
E-Mail: [Conny.deleRoi@zvw.uni-goettingen.de](mailto:Conny.deleRoi@zvw.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten**

Mo/Do: 09.30 – 11.00 Uhr  
Di: 13.30 – 15.00 Uhr

### **Leitung und Geschäftsführung**

Ansprechperson für Prüfungsausschuss  
und -kommission

### **Kirsten Brockelmann-Grabo**

[kirsten.brockelmann-grabo@zvw.uni-goettingen.de](mailto:kirsten.brockelmann-grabo@zvw.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten**

Di/Do: 13.30 – 15.00 Uhr

### **3. Erasmus und Studieren im Ausland**

Sie haben Interesse an einem Auslandsaufenthalt während Ihres Studiums?

Philipp Kleinert unterstützt Sie gerne bei der Planung eines Auslandsaufenthaltes, z.B. mit dem Erasmus-Programm der Europäischen Union. Sie können ihn aber auch jederzeit bei Fragen zu weiteren Austausch- und Stipendienprogrammen kontaktieren.

Es wird Anfang / Mitte November eine Informationsveranstaltung zum Erasmus-Programm sowie eine Veranstaltung zum Studieren Weltweit geben. Beachten Sie dazu unseren Newsletter.

#### **Einige Partneruniversitäten**

(Eine umfassende Liste finden Sie unter [www.sowi.uni-goettingen.de/outgoing](http://www.sowi.uni-goettingen.de/outgoing))

##### Europa:

(B) Universität Gent  
(CZ) Univerzita Karlova v Praze  
(DK) Københavns Universitet  
(DK) Roskilde University  
(E) Universidad de Córdoba  
(E) Universidad Complutense de Madrid  
(EST) Tartu Ülikool  
(FR) Université de Strasbourg  
(I) Università di Bologna  
(I) Università degli Studi di Milano

(P) Universidade do Porto  
(PL) Uniwersytet Jagiellonski Krakow  
(S) Lunds Universitet  
(TR) Bilgi Üniversitesi Istanbul

##### Weltweit:

(USA) Western Washington University  
(IL) Ben-Gurion University of the Negev  
(BR) Pontifícia Universidade Católica do Rio Grande do Sul, Porto Alegre

Bei der Auswahl der zu Ihrem Studienprofil passenden Partneruniversität unterstützt Sie:

#### **Berater und Koordinator für internationale Angelegenheiten**

Philipp Kleinert  
Oeconomicum, Raum 1.112  
Platz der Göttingern Sieben 3  
Tel.: + 49 (0)551/39-13575  
E-Mail: [Philipp.Kleinert@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Philipp.Kleinert@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Sprechzeiten**

Di: 11.00 – 12.30 Uhr  
Fr: 11.00 – 12.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

#### **InDiGU**

Seit 2009 gibt es das Projekt „Integration und Diversity an der Göttinger Universität“. Ziel des Projektes ist es, sowohl die Integration als auch die Zusammenarbeit zwischen einheimischen und ausländischen Studierenden an der Universität zu verbessern. In der Sozialwissenschaftlichen Fakultät besteht die Möglichkeit, sich an einem Fachpartnerschaftsprogramm zu beteiligen, dieses Engagement kann auch durch ein Zertifikat bestätigt werden. Informationen zum InDiGU-Projekt und zu den Fachpartnerschaften finden Sie auf der Homepage des InDiGU-Projekts unter [www.indigu.uni-goettingen.de](http://www.indigu.uni-goettingen.de). Die Koordination der Fachpartnerschaften lässt sich über die E-Mail-Adresse [fachpartnerschaften@sowi.uni-goettingen.de](mailto:fachpartnerschaften@sowi.uni-goettingen.de) erreichen.

#### **4. Büro für Praktikum und Berufseinstieg**

Nach Ihrem Studium der Sozialwissenschaften steht Ihnen als Absolventin oder Absolvent ein breites Feld von Berufsmöglichkeiten offen, in dem man ohne die passenden Anstöße und Hinweise schnell den Überblick verlieren kann und reale Einstiegschancen übersieht. Eine möglichst frühzeitige Auseinandersetzung mit den verschiedenen Berufsfeldern und deren Anforderungen ist daher ratsam.

##### **Beratung zum Praktikum**

Zur beruflichen Orientierung und Qualifizierung sind Praktika sehr hilfreich. Durch ein Praktikum lernen Sie den Berufsalltag möglicher zukünftiger Berufsfelder kennen, knüpfen Kontakte zu potenziellen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern und eignen sich wichtige Schlüsselkompetenzen an. Außerdem sammeln Sie Fachkenntnisse und schärfen das eigene Berufsprofil, wodurch Sie Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erheblich verbessern.

Die Beratung zum Praktikum steht allen Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät offen, die ein Praktikum absolvieren möchten. Je nach Dauer können bis zu 12 C erworben werden. Neben dem Praktikum müssen Sie für eine Anrechnung des Praktikums in Ihr Studium ein Begleitseminar besuchen und einen Praktikumsbericht anfertigen (siehe hierzu die Schlüsselkompetenzangebote der Sozialwissenschaftlichen Fakultät, S.12).

##### **Die Beratung zum Praktikum unterstützt Sie:**

- bei der Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen
- bei Fragen zur Integration des Praktikums ins Studium
- bei der Ausarbeitung der Bewerbungsunterlagen
- bei organisatorischen Fragen zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Praktikums

##### **Partnerschaften für Praktika**

Das Büro für Praktikum und Berufseinstieg unterhält mit unterschiedlichsten Unternehmen und anderen Einrichtungen Praktikumpartnerschaften. Mit diesem Angebot schaffen wir für Sie eine große Auswahl an Praktikumsplätzen und ermöglichen Ihnen einen Überblick über den Arbeitsmarkt und dessen Anforderungen. Ergänzt wird dieses Angebot durch eine eigene Praktikumsbörse mit aktuellen Ausschreibungen. Weitere Informationen unter: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-partner](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-partner) und: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-boerse](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-boerse)

##### **Beratung zum Berufseinstieg**

Um nicht den Überblick über die vielfältigen Berufseinstiegsmöglichkeiten zu verlieren, wurde eine Beratung zum Berufseinstieg speziell für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler geschaffen. Sie haben damit Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die Ihnen Hilfestellung rund um Fragen zum Berufseinstieg geben können. Den Studierenden der Sozialwissenschaften bietet sich dadurch die Möglichkeit, sich gezielt auf den Berufseinstieg vorzubereiten.

### **Die Beratung zum Berufseinstieg unterstützt Sie:**

- mit Informationen zu sozialwissenschaftlichen Berufsfeldern
- bei der Schwerpunktsetzung im Studium und den Bereichen außerhalb der Universität, um bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu haben
- bei der kurz- oder langfristigen Planung, um nach dem Studium rasch ins Berufsleben einzutreten
- beim Erkennen und Darstellen der eigenen Kompetenzen (z.B. anhand der ProfilPASS-Beratung) und wie man die eigenen Kompetenzen verstärkt oder ausbaut
- beim Anfertigen der Bewerbungsunterlagen

### **Büro für Praktikum und Berufseinstieg**

Platz der Göttinger Sieben 3 (Oeconomicum)

Anmeldung über den Sowi-Info-Point

Tel.: +49 (0)551 39-13576 und +49 (0)551 39-8079

### **Sprechzeiten**

Mo: 13.00 – 15.00 Uhr

Di: 11.00 – 13.00 Uhr

Mi: 09.30 – 11.30 Uhr

Do: 14.00 – 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung

E-Mail: [PraktikumUndBeruf@sowi.uni-goettingen.de](mailto:PraktikumUndBeruf@sowi.uni-goettingen.de)

Internet: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub)

Immer eher informiert: Die neuesten Praktikumsstellen, Veranstaltungshinweise sowie Aktuelles zur SoWi GO! auf Facebook.

[www.facebook.de/PraktikumUndBerufseinstieg](http://www.facebook.de/PraktikumUndBerufseinstieg) und [www.facebook.de/SoWiGo.Messe](http://www.facebook.de/SoWiGo.Messe)

### **SoWi GO! – Arbeitgeberkontaktmesse für Studierende der Sozialwissenschaften**

Am 19. und 20. November 2013 findet bereits zum dritten Mal die SoWi GO! statt. Sie richtet sich speziell an Studierende der Sozialwissenschaften. Zahlreiche Unternehmen, Vereine und andere Einrichtungen aus typischen sozialwissenschaftlichen Berufsfeldern sind vor Ort und informieren über Praktikums- und Einstiegsmöglichkeiten. Vorträge und Workshops zu berufsrelevanten Themen bilden das Rahmenprogramm an den zwei Messetagen.

Weitere Informationen unter: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-sowigo](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-sowigo)

### **Veranstaltungsreihe, Seminare und Vorträge**

„Entdecke deine Möglichkeiten – Berufsperspektiven für Studierende der Sozialwissenschaften“ heißt die Veranstaltungsreihe, zu der jedes Semester Ehemalige der Sozialwissenschaftlichen Fakultät eingeladen werden. Die Referentinnen und Referenten berichten über ihren persönlichen Berufseinstieg, aber auch über Praktikums- und Karrieremöglichkeiten in ihrem Berufsfeld. Weiterhin finden jedes Semester Seminare im Schlüsselkompetenzbereich sowie verschiedene Informationsveranstaltungen zu berufsrelevanten Themen statt.

Weitere Informationen unter: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-berufsperspektiven](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-berufsperspektiven) und [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-veranstaltungen](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-veranstaltungen)

## **5. Coaching: Perspektive Studienabschluss**

Mit dem Coaching-Angebot „Perspektive Studienabschluss“ möchten wir den Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät mit Verzögerungen im Studienverlauf oder bei Gefährdung des Studienabschlusses unsere Unterstützung anbieten.

Wir wissen, dass Verzögerungen oder Unterbrechungen des Studiums durch eine Vielzahl von Gründen zustande kommen können: Finanzielle Probleme, Studienfachwechsel, Ortswechsel, Auslandsaufenthalte, Motivationsprobleme, Krankheit, Prüfungsängste, Misserfolge sowie persönliche oder familiäre Schwierigkeiten.

Wir haben ein spezifisches Angebot konzipiert, das für Sie hilfreich sein könnte, um:

- Motivation zu stärken
- realistische Perspektiven zu entwickeln
- tragfähige Entscheidungen zu treffen
- das Studium zielgerichtet voranzubringen
- in Kontakt zu kommen

Wenn Sie sich mit folgenden Themen und Fragen beschäftigen, können Sie mit der Ansprechpartnerin der Sozialwissenschaftlichen Fakultät Kontakt aufnehmen:

- Sie brauchen Unterstützung in der Abschlussphase Ihres Studiums?
- Sie sind bereits über die Regelstudienzeit hinaus?
- Verzögerungen Ihrer Studienzeit sind absehbar?
- Sie schwanken zwischen Durchstarten und Aufgeben?
- Sie haben den Überblick verloren?
- Sie sind unentschieden, ob Sie ihr Studium fortsetzen oder nach Alternativen suchen möchten?
- Sie sind unsicher über das „Danach“?
- Sie haben den Kontakt zum Fach und zu Mit-Studierenden verloren?
- Sie möchten sich frühzeitig mit Perspektiven und dem Übergang in den Beruf beschäftigen?

Weitere Informationen zum Netzwerk Studienabschluss finden Sie unter: [www.uni-goettingen.de/studienabschluss](http://www.uni-goettingen.de/studienabschluss)

### **Kontakt an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät:**

Arite Heuck-Richter  
Oeconomicum, Raum 1.137  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel. + 49 (0) 551/ 39-7197  
[sowi.studienberatung@uni-goettingen.de](mailto:sowi.studienberatung@uni-goettingen.de)

**Offene Sprechzeit:**  
Do: 13.00 - 15.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## **6. Die Schreibberatung an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät**

Die fächerübergreifende Schreibberatung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät unterstützt Sie beim Verfassen der von Ihnen im Studium verlangten Schreibleistungen. Wissenschaftliches Schreiben stellt eine besondere Kompetenz dar, die Teil der universitären Ausbildung ist.

Die Schreibberatung ist seit Jahrzehnten an US-amerikanischen Universitäten eingeführt und vielfach erprobt. In Deutschland stellt mittlerweile eine nennenswerte Anzahl von Universitäten ein solches Beratungsangebot zur Verfügung. Dies sind in der Regel zentrale Beratungsangebote der Hochschulen. Einzigartig ist daher, dass in der Sozialwissenschaftlichen Fakultät die Beratung studentischer Schreibprojekte von Mitarbeiterinnen mit sozialwissenschaftlichem Hintergrund geleistet wird.

### **Was bedeutet Schreibberatung konkret?**

Das Ziel der Schreibberatung besteht darin, die wissenschaftliche Schreibkompetenz der Ratsuchenden zu erhöhen. Das bedeutet, dass wir Sie zwar konkret zu Ihrem aktuellen Schreibprojekt beraten, aber unser Fokus auf Ihren Recherche-, Lese- und Schreibstrategien liegt: Unsere Beratung ist darauf ausgelegt, dass Sie zukünftige akademische Schreibprojekte organisiert, selbstbewusst, reflektiert und eigenständig verwirklichen können. Sie werden Ihre Hausarbeiten, Essays etc. nicht mehr 'irgendwie' schreiben, sondern mit dem Wissen über die unterschiedlichen Phasen des wissenschaftlichen Schreibprozesses. Sie lernen dabei die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Schreibphase kennen und erhalten Tools, mit denen Sie diese Anforderungen effektiv bewältigen können. Kurz gesagt: Wir unterstützen Sie dabei, bessere AutorInnen wissenschaftlicher Texte zu werden. Sie können dabei zu jeder Phase Ihres Schreibprojekts und mit jedem Anliegen zu uns kommen: Der ersten Idee, der Literaturrecherche, der Themenfindung und -eingrenzung, der Gliederung, Fragen zum Roten Faden, der Überarbeitung usw.

Das Leistungsangebot der Schreibberatung besteht aus drei Säulen

- Im Rahmen der offenen Sprechzeiten können wir Anliegen klären und Termine vereinbaren (Di 14:00 - 16:00 Uhr LRC der SUB & Mi 10:00 - 12:00 Uhr Zentrale Information der SUB).
- Die eigentliche Beratung findet während der individuell vereinbarten Termine statt. Zu diesem Zweck können Sie uns auch per E-Mail kontaktieren: [Schreibberatung@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Schreibberatung@sowi.uni-goettingen.de)
- Workshops zur Verbesserung der Schreibkompetenz und das Schreibcoaching für das Verfassen von BA-Arbeiten.

Das Betreuungsangebot ist speziell auf die Erfordernisse der Ausbildung in den Fächern der Sozialwissenschaftlichen Fakultät abgestellt und richtet sich nach den Anforderungen der Studien- und Prüfungsordnungen.



Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: <https://www.uni-goettingen.de/de/123160.html>

**Ansprechpartnerinnen:**

**Uta Scheer**

Oeconomicum, Raum 1.112

Platz der Göttinger Sieben 3

E-Mail:

[Uta.Scheer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Uta.Scheer@sowi.uni-goettingen.de)

**Susanne Pauli**

Oeconomicum, Raum 1.112

Platz der Göttinger Sieben 3

E-Mail:

[Susanne.Pauli@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Susanne.Pauli@sowi.uni-goettingen.de)

oder

[Schreibberatung@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Schreibberatung@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten:**

Di: 14.00 – 16.00 Uhr im LRC der SUB

Mi: 10.00 – 12.00 Uhr Zentrale Information der SUB und nach Vereinbarung

## **7. Verwendung von Studienbeiträgen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät**

Sie haben allgemeine Fragen zu den Studienbeiträgen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät oder einen Vorschlag, wofür die zusätzlichen Mittel verwendet werden können, wissen aber nicht, wie ein solcher Antrag zu stellen ist oder welche rechtlichen Rahmenregelungen zu beachten sind? Sie möchten wissen, wer über die Studienbeiträge entscheidet?

Dann wenden Sie sich bitte an Markus Schulz im Studienbüro. Neben der Koordination und der Evaluation der aus Studienbeiträgen finanzierten Maßnahmen ist Herr Schulz Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema ‚Studienbeiträge‘.

### **Verwendung an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät**

Seit der Einführung der Studienbeiträge für die gesamte Universität im Sommersemester 2007 verwendet die Sozialwissenschaftliche Fakultät die zusätzlichen Mittel vor allem für Erweiterung des Lehrangebots durch *Lehrpersonal*, eine Intensivierung der Betreuung durch zusätzliche *Tutorien*, die Erhöhung des *Beratungsangebotes* sowie für studentische Projekte wie die *Buchgutscheine* oder das *Druckguthaben*.

### **Wir möchten Ihre Ideen – Reichen Sie Vorschläge ein**

Wenn auch Sie einen Vorschlag haben, wie die Lehr- und Studienbedingungen weiter verbessert werden können, wenden Sie sich bitte an Herrn Schulz.

### **Ansprechpartner:**

#### **Markus Schulz**

Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-5126  
E-Mail: [Markus.Schulz@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Markus.Schulz@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Sprechzeiten im Semester:**

Mo/Mi: 09.00 – 11.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Homepage Studienbeiträge: [www.sowi.uni-goettingen.de/studienbeitraege](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studienbeitraege)

## **FACHBERATUNG FÜR DIE FÄCHER DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

Die Fachstudienberaterinnen und -berater der Fächer sind Ansprechpersonen in fachinhaltlichen Fragen z.B. bei der Schwerpunktsetzung oder den Modulinhalten, stellen Informationen zum Mentorinnen-/Mentorenprogramm zur Verfügung und vieles andere mehr.

### **Erziehungswissenschaft**

Thomas Göymen-Steck  
Institut für Erziehungswissenschaft  
Waldweg 26  
Tel.: +49 (0)551/39-29463  
E-Mail: [tgoeyme@uni-goettingen.de](mailto:tgoeyme@uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 10.00 – 12.00 Uhr  
Anmeldung über StudIP erbeten

### **Ethnologie**

Dr. Hans Reithofer  
Institut für Ethnologie  
Theaterstraße 15  
Tel.: +49(0)551/39-9300  
E-Mail: [hreitho@sowi.uni-goettingen.de](mailto:hreitho@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 10.00 – 12.00 Uhr  
Anmeldung über StudIP erbeten

### **Geschlechterforschung**

Helga Hauenschild  
Koordinationsstelle Geschlechterforschung  
Verfügungsgebäude (VG) 0.107  
Platz der Göttinger Sieben 7  
Postadresse:  
Heinrich-Düker-Weg 5  
37073 Göttingen  
Tel. +49 (0)551/39-9457  
E-Mail: [hhauens@gwdg.de](mailto:hhauens@gwdg.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 09.30 – 11.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

### **Indienstudien**

Michaela Dimmers  
Centre for Modern Indian Studies  
Waldweg 26  
Tel.: +49 (0)551/39-20238  
E-Mail: [michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 10.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### **Politikwissenschaft**

Dana Ionescu  
Institut für Politikwissenschaft  
MZG, Raum 1.134  
Platz der Göttinger Sieben 5  
Tel.: +49 (0)551/39-20474  
E-Mail: [studienberatung-spw@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studienberatung-spw@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester:**

Mo: 15.00 – 16.00 Uhr

### **Soziologie**

Katharina Moosbauer  
Institut für Soziologie  
Oeconomicum, Raum 0.121  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Telefon: +49(0)551-39 12320  
Mail: [katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 14.00 – 16.00 Uhr  
Do: 10.00 –12.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### **Sportwissenschaften**

Dr. Thomas Ohrt  
Institut für Sportwissenschaften  
Sprangerweg 2, Raum 5.101  
Tel.: +49 (0)551/39-20090  
E-Mail: [thomas.ohrt@sport.uni-goettingen.de](mailto:thomas.ohrt@sport.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Mo/Di: nach Vereinbarung

## **ANERKENNUNGSBEAUFTRAGTE**

Anerkennungen für Studienleistungen anderer Universitäten oder bei Studienfachwechsel sowie Einstufungen werden von den Anerkennungsbeauftragten der Fächer vorgenommen:

### **Erziehungswissenschaft**

Prof. Dr. Klaus-Peter Horn  
Institut für Erziehungswissenschaft  
Waldweg 26  
Tel.: +49 (0)551/39-9443  
E-Mail: [kphorn@uni-goettingen.de](mailto:kphorn@uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 09.30 – 11.00 Uhr  
Anmeldung über StudIP erbeten

### **Ethnologie**

Dr. Hans Reithofer  
Institut für Ethnologie  
Theaterstraße 15  
Tel.: +49(0)551/39-9300  
E-Mail: [hreitho@sowi.uni-goettingen.de](mailto:hreitho@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 10.00 – 12.00 Uhr  
Anmeldung über StudIP erbeten

Julia Vorhölder  
Institut für Ethnologie  
Theaterplatz 15  
Tel.: +49(0)551/39-10167  
Email: [jvorhoe@gwdg.de](mailto:jvorhoe@gwdg.de)

Mi: 15.00 – 16.00 Uhr  
Anmeldung per Email erforderlich

### **Geschlechterforschung**

Helga Hauenschild  
Koordinationsstelle Geschlechterforschung  
Verfügungsgebäude (VG) 0.107  
Platz der Göttinger Sieben 7  
Tel.: +49 (0)551/39-9457  
E-Mail: [hhauens@uni-goettingen.de](mailto:hhauens@uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 09.30 – 11.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

### **Indienstudien**

Michaela Dimmers  
Centre for Modern Indian Studies  
Waldweg 26  
Tel.: +49(0)551-39 20238  
E-Mail: [michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 10.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### **Politikwissenschaft**

Helene Gerhards  
Institut für Politikwissenschaft  
Oeconomicum, Raum 0.126  
Tel.: +49 (0) 551-39 7216  
E-Mail: [helene.gerhards@sowi.uni-goettingen.de](mailto:helene.gerhards@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Mo: 15.00 – 16.00 Uhr

### **Soziologie**

Katharina Moosbauer  
Institut für Soziologie  
Oeconomicum, Raum 0.121  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Telefon: +49(0)551-39 12320  
Mail: [katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 14.00 – 16.00 Uhr  
Do: 10.00 – 12.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### **Sportwissenschaften**

Nicola Böhlke  
Institut für Sportwissenschaften  
Sprangerweg 2, Raum 5.105  
Tel.: +49 (0)551/39-5681  
E-Mail: [nicola.boehlke@sport.uni-goettingen.de](mailto:nicola.boehlke@sport.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester:**

Mi: 10.00 – 11.00 Uhr

Anerkennungen von Schlüsselkompetenzen aus dem Angebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät bekommen Sie bei Frau **Annegret Schallmann**. Für die Anerkennung der Module SQ.Sowi.5/15/25 (Praktikumsmodule) wenden Sie sich bitte an **Michael Gerdes**.

**Leistungsbescheinigungen für BAföG-Empfängerinnen und Empfänger** (Hierfür sind nach dem dritten Semester 70 C, nach dem vierten Semester 100 C nachzuweisen) können in FlexNow erzeugt und dann dem Antrag beigelegt werden. In Ausnahmefällen, zum Beispiel nach Fachwechseln, erhalten Sie den Leistungsnachweis (Formblatt 5) bei Annegret Schallmann.

## **DAS METHODENZENTRUM DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

Das Methodenzentrum Sozialwissenschaften (MZS) ist im Herbst 2000 als interdisziplinäre Einrichtung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät für Fragen und Probleme der empirischen Sozialforschung gegründet worden. Neben eigener Forschung gehören zu den Aufgaben des MZS die Sicherstellung der Methodenausbildung in den Studiengängen der Fakultät sowie methodische Beratung und Unterstützung bei empirischen Forschungsprojekten. Um Kompetenz in der ganzen Breite der sozialwissenschaftlichen Methoden sicherzustellen, ist das MZS mit einer Professur für quantitative Methoden und Statistik und einer Professur für qualitative Methoden ausgestattet. Die beiden Einrichtungen bieten eine Beratung zu **empirischen Arbeiten** von Bachelor-, Diplom-, Magister-, Masterstudierenden an.



### **Beratungsangebot Abteilung Qualitative Methoden (Professur Gabriele Rosenthal)**

Die Beratung im Qualitativen Methodenlabor (Raum OEC 1.120) umfasst:

- Unterstützung bei Forschungsarbeiten mit qualitativen Methoden (Interviewverfahren, Fallrekonstruktionen, Ethnographie, Gruppendiskussion, Videoanalyse, Diskursanalyse, Netzwerkanalyse)
- Beratung zur Vorbereitung auf das Feld, zum Forschungsdesign, Erhebungs- und Auswertungsverfahren
- Technische Beratung bei Aufnahmen, Überspielen, Übertragen und Transkribieren von Ton- und Bilddateien
- Ausleihe von Audio- und Videotechnik
- Unterstützung bei der Literaturrecherche – Bücherstandort „Literatur zu qualitativen Methoden und interpretativer Soziologie“

#### **Koordination:**

Anna-Christin Ransiek  
Oeconomicum, Raum 1.120  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12284  
[methoden@uni-goettingen.de](mailto:methoden@uni-goettingen.de)

#### **Öffnungszeiten zum Bücherstandort zu qualitativen Methoden und interpretativer Soziologie (Raum 1.120):**

Mo: 14.00 – 17.00 Uhr  
Di: 10.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00 Uhr  
Mi: 10.00 – 13.00 Uhr

Homepage des Methodenlabors:  
[www.uni-goettingen.de/de/101559.html](http://www.uni-goettingen.de/de/101559.html)

**Beratungsangebot Abteilung Quantitative Methoden (Professur Steffen Kühnel)**

Die Beratung im Quantitativen Methodenbereich umfasst zum einen die Begleitung bei der Vorbereitung und Durchführung empirischer Studien- und Abschlussarbeiten (Forschungsdesign, Erhebungsverfahren, Fragebogenkonstruktion und Stichprobenspezifikation).

**Ansprechpartnerin:**

Julia Lischewski  
Oeconomicum, Raum 1.121  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12845  
E-Mail:  
[Methodenberatung.Quantitativ@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Methodenberatung.Quantitativ@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten und aktuelle Informationen unter:**

<http://www.uni-goettingen.de/de/362247.html>

Zum anderen bietet Ihnen das Quantitative Methodenlabor Hilfestellung bei der Arbeit mit statistischer Software (Zugang zu statistischer Software, wie SPSS und STATA, Hilfestellung bei der Anwendung von Excel, SPSS, STATA und Unipark). Außerdem finden Sie hier ein breites Angebot an spezieller Methodenliteratur. Darüber hinaus bietet das Methodenzentrum ein vielseitiges Angebot an Kolloquien, Stützkursen in Mathematik und Intensivkursen in Statistik.

**Quantitatives Methodenlabor**

Oeconomicum, Raum 1.124  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12852

**Öffnungszeiten:**

Mo – Fr: 10.00 – 15.00 Uhr

Homepage des Methodenzentrums: [www.uni-goettingen.de/de/101559.html](http://www.uni-goettingen.de/de/101559.html)



## GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE



Gleichstellungsarbeit greift auf mehreren Ebenen: Zum einen unterstützt die Gleichstellungsbeauftragte die Fakultät auf strukturell-institutioneller Ebene dabei, Mechanismen und Strukturen abzubauen, die Diskriminierung und Benachteiligung von unterschiedlichen Gruppen fördern. So ist die gezielte Förderung von Frauen, die in einigen Bereichen der Fakultät noch unterrepräsentiert sind, nur ein Focus der Gleichstellungsarbeit, der im Gleichstellungsplan der Fakultät niedergeschrieben ist.

Benachteiligung hat viele Gesichter – Menschen werden nicht nur aufgrund ihres Geschlechts, sondern auch aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Religion, ihrer sexuellen Orientierung, ihres Alters oder aufgrund einer Behinderung diskriminiert. Lehrende wie Studierende, die sich um Kinder oder Angehörige kümmern müssen, sind mit zusätzlichen Schwierigkeiten konfrontiert. So vielseitig wie die wirkenden Benachteiligungsmechanismen sind auch die Tätigkeitsfelder der Gleichstellungsbeauftragten:

Die Gleichstellungsbeauftragte sitzt in allen Gremien der Fakultät, um beispielsweise die Studienkommission bei einer möglichst familienfreundlichen Ausgestaltung der Studienordnungen zu beraten; z. B. in Berufungskommissionen zur Besetzung neuer Professuren und Einstellungsverfahren anderer Statusgruppen, um ein möglichst diskriminierungsfreies Verfahren zu garantieren; im gesamtuniversitären Gleichstellungsrat, um sich mit den Gleichstellungsbeauftragten anderer Fakultäten sowie der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten der Universität auszutauschen und fortzubilden.

Auf individueller Ebene berät die Gleichstellungsbeauftragte in Fällen von Diskriminierung, Mobbing oder sexualisierter Gewalt. Sexualisierte Gewalt wird in diesem Kontext definiert als jede Form des verbalen oder physischen Übergriffs, der auf das Geschlecht oder die sexuelle Identität der Betroffenen abzielt und von diesen als unerwünscht empfunden wird. Bei sexualisierter Gewalt denken viele Menschen an Vergewaltigung, doch unerwünschtes Hinterherpfeifen oder hörbare frauenfeindliche Kommentare, während die Kommilitonin ein Referat hält gehören genauso dazu wie ein Arm, der sich wie zufällig um die Schultern legt. Die individuellen Grenzen, was jemand als unerwünscht empfindet, sind unterschiedlich. So unterschiedlich sind auch die Lösungswege, die die Gleichstellungsbeauftragte aus den belastenden Situationen aufzeigen kann. Sie erarbeitet individuelle Strategien und begleitet die Betroffenen – je nachdem, für welchen Weg sie sich entscheiden: bei Gesprächen mit Vorgesetzten, Kommilitonen oder übergeordneten Schlichtungsstellen der Universität.

Ansprechpartnerin ist sie auch bei Verstößen gegen den Gleichstellungsplan der Fakultät oder bei Problemen der Vereinbarkeit von Studium und Familie: „Wie kriege ich Studium und Kind unter einen Hut?“ „Wie finanziere ich meine Familie während des Studiums?“ oder „Warum gibt es in diesem Fach kein familienfreundliches Blockseminar?“ sind klassische Fragen in der Beratung.

Unterstützt wird die Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät dabei vom Team der Instituts-Gleichstellungsbeauftragten.

Bei Fragen, Problemen und Anregungen wenden Sie sich bitte an:

**Gleichstellungsbeauftragte der  
Sozialwissenschaftlichen Fakultät:**

Christina Klöckner  
Oeconomicum, Raum 1.147  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel: +49 (0)551/39-4798  
E-Mail: [gleichstellung@sowi.uni-goettingen.de](mailto:gleichstellung@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten:**  
nach Vereinbarung

## FACHSCHAFTSRAT



Der Fachschaftsrat Sozialwissenschaften (FSR SoWi) ist die Vertretung aller Studierenden an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät und kümmert sich somit um eure Interessen und nimmt im Rahmen des §20 Abs. 1 NHG sein politisches Mandat wahr. So arbeiten die Mitglieder des FSR Sowi konstruktiv in verschiedenen Gremien mit. Sei es in der Studienkommission, im Fakultätsrat oder in diversen Berufungskommissionen für Professor\*innen.

Der FSR SoWi, der sich aus Menschen der Juso-HSG und GHG konstituiert, die zusammen als rot-grüne Fachschaftsliste kandidieren, versteht sich nicht nur als reine Service-Einrichtung für Studierende, sondern vorwiegend als ein Gremium, das sich mit allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Fragen innerhalb und außerhalb der Universität auseinandersetzt.

So haben wir uns beispielsweise in der Studienkommission erfolgreich dafür eingesetzt, dass Anwesenheitslisten und Prüfungsvorleistungen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät abgeschafft wurden und haben so eure Studienbedingungen verbessert. Auch arbeiten wir daran, dass für alle Klausuren zwei Prüfungstermine angeboten werden.

Ein weiteres großes Thema ist für uns die Studiengebührenverwendung. Wir sind der Auffassung, dass diese Gebühren nicht nur sozial ungerecht, sondern auch unsinnig sind, und haben uns stets für deren Abschaffung eingesetzt. Doch solange es die Gebühren noch gibt, setzen wir uns für eine sinnvolle Verwendung ein. So haben wir beispielsweise das aus diesen Geldern finanzierte Buchgutscheinprojekt initiiert und Druckkontingente eingeführt.

Der Fachschaftsrat wird die Entwicklungen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät aber auch darüber hinaus weiter kritisch begleiten und sich ggf. für Alternativen einsetzen.

Wir sind außerdem Ansprechpartner\*in für alle Studierenden, die Probleme oder Fragen haben und informieren euch über unseren Newsletter und Facebook. Zudem veröffentlichen wir regelmäßig unsere Publikation, die Stellar.

Der FSR SoWi unterstützt Studierende, die tolle Ideen für Projekte haben und diese gerne umsetzen möchten. Wenn ihr also Anregungen oder Interesse an der Mitarbeit im FSR habt, dann könnt ihr euch gerne an uns wenden, z.B. per Mail, oder zu unseren offenen Treffen vorbeikommen!

Euer FSR – SoWi

### **Fachschaftsrat Sozialwissenschaften**

Oeconomicum, Raum 0.137  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-22490  
E-Mail: [fsr-sowi@lists.stud.uni-goettingen.de](mailto:fsr-sowi@lists.stud.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten:**

Termine werden über die Homepage und den Newsletter bekannt gegeben

Homepage: <http://fsrsowi.stud.uni-goettingen.de/>  
twitter: [twitter.com/fsrsowi](https://twitter.com/fsrsowi)  
facebook: <http://www.facebook.com/fsrsowi>

## **ANSPRECHPERSONEN UND INSTITUTIONEN DER UNIVERSITÄT**

### **STUDENTENWERK GÖTTINGEN**

Die Hauptaufgaben des Studentenwerks liegen in der wirtschaftlichen, gesundheitlichen, sozialen und kulturellen Förderung der Studierenden. Sie finden hier Unterstützung insbesondere in den folgenden Bereichen:

BAföG/Studienfinanzierung, Zimmer- und Wohnungsvermittlung sowie in den Bereichen Kultur und Soziales (Sozialdienst, Psychosoziale Beratung, Kindertagesstätten). Nähere Informationen und Kontaktdaten bietet der beiliegende Flyer des Studentenwerks Göttingen.

Das Studentenwerk Göttingen, Abteilung Studienfinanzierung, finden Sie unter:

[www.studentenwerk-goettingen.de/kontaktbafoeg.html](http://www.studentenwerk-goettingen.de/kontaktbafoeg.html)

#### **Studentenwerk Göttingen**

Abteilung Studienfinanzierung

Platz der Göttinger Sieben 4

37073 Göttingen

Tel.: +49 (0)551/39-5134

E-Mail: [bafoeg@studentenwerk-goettingen.de](mailto:bafoeg@studentenwerk-goettingen.de)

### **ZENTRALE STUDIENBERATUNG**

Die Zentrale Studienberatung berät Sie in allen Phasen Ihres Studiums. Als Ergänzung zu den Unterstützungsangeboten Ihrer Fakultäten Zentrale Studienberatung Ansprechpartnerin insbesondere für Fragen, die über Ihren Studiengang hinausgehen: Wenn Sie sich zusätzlich für ein Fach außerhalb der Sozialwissenschaftlichen Fakultät interessieren. Wenn Sie über einen Fachwechsel nachdenken. Wenn Sie bewusst über die Grenzen Ihres Studiums blicken wollen. Die Zentrale Studienberatung bietet individuelle Beratungsgespräche, um kritische Studiensituationen zu bewältigen und neue Bildungs- und Lebensentwürfe zu planen.

#### **Kontakt**

##### **Zentrale Studienberatung**

Wilhelmsplatz 4

37073 Göttingen

[www.uni-goettingen.de/zsb](http://www.uni-goettingen.de/zsb)

##### **Kontakt per Telefon/Mail**

InfoLine +49 (0)551 39-113

Mo – Do: 09.00 – 16.00 Uhr

Fr: 09.00 – 13.00 Uhr

[infoline-studium@uni-goettingen.de](mailto:infoline-studium@uni-goettingen.de)

#### **Offene Sprechzeiten**

im Servicebüro Studienzentrale

Wilhelmsplatz 4, 37073 Göttingen

Mo - Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Mo - Do 14.00 – 15.00 Uhr

#### **Individuelle Termine**

nach Vereinbarung per Telefon oder  
E-Mail

## **PSYCHOSOZIALE BERATUNGSSTELLE (PSB)**

Es gibt die verschiedensten Gründe, die Psychosoziale Beratungsstelle aufzusuchen.

Die Beraterinnen und Berater der PSB bieten Studierenden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Unterstützung bei der Bewältigung einer aktuellen Problemsituation. Sie versuchen mit Ihnen zusammen Gründe für persönliche oder studienbedingte Schwierigkeiten herauszufinden, mögliche Lösungswege und Sicherheit für anstehende Veränderungen zu entwickeln. Bei studienbedingten Problemen geben sie Anregungen, wie das Arbeitspensum sinnvoll strukturiert, effektiv gelernt und Prüfungsangst bewältigt werden kann. In den Kursen der PSB werden Strategien für systematische Prüfungsvorbereitung und Stressbewältigung angeboten. Um den unterschiedlichen Problemstellungen der Studierenden angemessen gerecht zu werden, bietet die PSB unterschiedliche Beratungsformen an.

Die PSB bietet Hilfestellungen bei:

- Lern- und Arbeitsstörungen
- überhöhten Leistungsanforderungen an sich selbst, Überforderungsgefühlen
- Prüfungs- und Versagensängsten
- Niedergeschlagenheit, Antriebsarmut oder Selbsttötungsgedanken
- Entscheidungsschwierigkeiten
- Orientierungslosigkeit und Zukunftsangst
- Konflikten mit den Eltern, Partnerschaftskonflikten
- Kontaktschwierigkeiten, Selbstwertproblemen oder Einsamkeitsgefühlen
- persönlichen Krisen und Suchtproblemen
- Ängsten oder psychosomatischen Beschwerden

Des Weiteren bietet die PSB ein großes Kursangebot zu verschiedenen Themen an:

- Zeitmanagement und Motivierung
- Strategien gegen Prüfungsangst
- Autogenes Training
- Effektiveres Arbeiten

### **Kontakt**

Goßlerstr. 23  
37073 Göttingen

### **Anmeldung über Sekretariat:**

Tel.: +49 (0)551-394059 (Di-Fr 08:30-13:30)  
E-Mail: [psb@studentenwerk-goettingen.de](mailto:psb@studentenwerk-goettingen.de)

### **Offene Sprechzeiten**

(keine Anmeldung erforderlich)

Di/Do: 12.00 – 13.00 Uhr

Mi: 14.00 – 15.00 Uhr

Weitere Informationen sowie das aktuelle Kursangebot finden Sie unter:

[www.studentenwerk-goettingen.de/psb.html](http://www.studentenwerk-goettingen.de/psb.html)

## **BEAUFTRAGTE FÜR STUDIENQUALITÄT (VERTRAUENSPERSON) / IDEENMANAGEMENT STUDIUM UND LEHRE**



Um Studierenden die Möglichkeit zu bieten, **Anregungen / Ideen** und **Beschwerden** zu unterschiedlichen Belangen rund um das Studium einzubringen, hat die Universität (aus Studienbeiträgen finanziert) die **unabhängige und autonome** Position der Beauftragten für Studienqualität eingerichtet.

Diese Aufgabe nimmt Meike S. Gottschlich wahr. Die Bearbeitung erfolgt **vertraulich und auf Wunsch ganz anonym** (z.B. per Online-Formular unter [www.uni-goettingen.de/studienqualitaet](http://www.uni-goettingen.de/studienqualitaet)), so dass man sich durchaus trauen kann, offen zu sagen, was an der Universität stört oder besser gemacht werden kann.

Denkbare Hinweise können zum Beispiel sein:

- Wie ist es um die Studierbarkeit des Fachs tatsächlich bestellt?
- Ist die Prüfungsbelastung unangemessen?
- Wie kann die Universität Informations-, Beratungs- und Betreuungsangebote inhaltlich verbessern?
- Sind Ansprechpersonen für Studierende hinreichend gut erreichbar? Wie sieht es mit der Betreuungsleistung aus? Ist Ihnen die Betreuung durch Lehrende intensiv genug?
- Sie haben Schwierigkeiten im Umgang mit einer Lehrperson? Oder mit Anmeldeverfahren zu Prüfungen?

### **Ideenmanagement Studium und Lehre / Ideenwettbewerb für Studierende**

Sie haben eine gute Idee, was und wie etwas an der Universität verbessert werden kann?

Die Universität schreibt dazu einen **Ideenwettbewerb für Studierende** aus. Es sind alle Studierende herzlich eingeladen, sich mit Verbesserungsvorschlägen rund um Studium und Lehre zu beteiligen.

Einsendeschluss und Thema des Wettbewerbs sowie weitere Informationen finden Sie unter [www.uni-goettingen.de/ideenwettbewerb](http://www.uni-goettingen.de/ideenwettbewerb); bei Fragen wenden Sie sich an Frau Meike S. Gottschlich unter Tel. (+49) (0)551/39-4414 oder per E-Mail an: [ideenwettbewerb@uni-goettingen.de](mailto:ideenwettbewerb@uni-goettingen.de).

Die Beiträge können **formlos** eingereicht werden und sollten eine kurze Beschreibung der Situation enthalten, einen Lösungsvorschlag sowie Ansätze für dessen Umsetzung. Eine interdisziplinäre Jury prämiert die besten Einsendungen mit einem **Preisgeld von bis zu 1.000 Euro**. Anschließend werden die Ideen - bei positiver Bewertung - umgesetzt.

## Kontakt

bei sämtlichen Anregungen und Beschwerden zu Studienanforderungen, -inhalten  
und -strukturen:

### Beauftragte für Studienqualität

Meike S. Gottschlich  
Wilhelmsplatz 2, 1. OG  
37073 Göttingen  
Telefon: +49 (0)551/39-4414  
E-Mail: [studienqualitaet@uni-goettingen.de](mailto:studienqualitaet@uni-goettingen.de)  
Internet: [www.uni-goettingen.de/studienqualitaet](http://www.uni-goettingen.de/studienqualitaet)



## STABSSTELLE GÖTTINGEN INTERNATIONAL- BEREICH STUDIUM INTERNATIONAL

### STUDIERN IM AUSLAND

Wenn Sie einen Studienaufenthalt im Ausland planen, bedarf es einer umfangreichen Vorbereitung. Zu bedenken sind dabei unter anderem nötige Visa, Auslands-BAföG, Sprachkenntnisse oder die Anerkennung von Studienleistungen. Hierzu und über die verschiedenen Austausch- und Stipendienprogramme (Erasmus, Partnerhochschulen in Indien, Japan, China, Korea, Australien, USA etc.) können Sie sich auf unserer Homepage <http://www.uni-goettingen.de/de/312388.html> informieren.

In der Stabsstelle Göttingen International – Bereich Studium International - finden Sie persönliche Beratung bei Maren Büttner und Jan Oberdieck, das umfangreiche Literaturangebot der Infothek sowie Hinweise auf relevante Informationsveranstaltungen.

#### Kontakt:

#### Stabsstelle Göttingen Internation – Bereich Studium international

Von-Siebold-Str. 2  
37075 Göttingen

#### Öffnungszeiten:Infothek:

täglich mindestens 10.00 -12.00 Uhr

#### Sprechzeiten:

Mo/Mi/Fr: 10.00 – 13.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## HOCHSCHULSPORT

Die zentrale Einrichtung für den allgemeinen Hochschulsport der Universität Göttingen ist einer der größten Sportanbieter in Südniedersachsen und bietet nicht nur Studierenden und Be-  
diensteten, sondern auch Gästen ein umfangreiches Sportangebot in über 100 Sportarten. Mit  
dem **FiZ, dem Fitness und Gesundheitszentrum** der Georg-August-Universität, besitzt der  
Hochschulsport darüber hinaus ein eigenes Fitnessstudio mit über 1000qm Trainingsfläche  
und mehr als 20 Group Fitness Angeboten jede Woche. Für Studierende werden besonders  
günstige Bedingungen offeriert. 2013 wird das Sportzentrum um zwei weitere Fitnessräume  
ergänzt sowie die **Hochschulsport-Kletterhalle RoXx** erweitert, so dass dann in 14 unter-  
schiedlichen Hallen sowie der eigenen Schwimmhalle Sport getrieben werden kann. Ein um-  
fangreiches Kursangebot bietet auch AnfängerInnen einen optimalen Einstieg. Insbesondere in  
den Sommermonaten lädt das Bootshaus der Universität zum Rudern und Paddeln auf der  
Fulda ein. Das komplette Sportangebot des Hochschulsports wird jedes Semester in der Zeit-  
schrift "Seitenwechsel" publiziert, die 2 Wochen vor dem Semesterbeginn in allen Instituten  
und Mensen ausliegt. Das aktuelle Sportprogramm gibt es natürlich auch im Internet:  
[www.hochschulsport.uni-goettingen.de](http://www.hochschulsport.uni-goettingen.de) oder direkt am Hochschulsport-Infopoint unter der Tel.:  
+49 (0)551 - 3913111 (Mo – Fr: 16.00 – 20.00 Uhr)

### **Kontakt:**

Hochschulsport Göttingen  
Sprangerweg 2  
37075 Göttingen  
[www.hochschulsport.uni-goettingen.de](http://www.hochschulsport.uni-goettingen.de)  
<https://www.facebook.com/hochschulsportgoettingen>



## STUDIT – IT-SERVICE FÜR STUDIERENDE

StudIT ist die Service-Einrichtung der Universität Göttingen für den studentischen Internetzugang, komplett finanziert aus Studienbeiträgen.

Der umfangreiche Service von studIT wird an mehreren Beratungsstellen angeboten:

- **Chipkartenstelle** („Glaskasten“ im ZHG, zwischen Hörsaal 010 und 011):  
Accountausgabe und –beratung (dient als Zugang zu vielen Systemen wie eCampus Stud.IP, FlexNow sowie als studentische E-Mail-Adresse), Hilfe bei Loginproblemen, Einzahlungen auf das Druckkonto, neue Passwörter, Notebookvermietung, Zugangsdaten für den kostenlosen Virenschoner Sophos. Hier bekommen Sie auch ihren Studienausweis (nur Erstausweise, keine Ersatzausweise).
- **LRC SUB** (SUB am Campus), **LRC KWZ** (Bereichsbibliothek Kulturwissenschaften) und **LRC Medizin** (Bibliothek im Klinikum):  
Hier wird eine inhaltliche Beratung angeboten (bspw. für Word, Excel), eine Druckumgebung (A4, A3, Farbausdrucke, A0-Poster), Scanner und Rechner mit umfangreicher Software. Die Beratung im LRC der SUB steht Ihnen auch samstags und sonntags zur Verfügung. Öffnungs- und Beratungszeiten entnehmen Sie bitte der studIT Website (s.u.).

Der kostenlose Studierendenaccount, der mit der Chipkarte ausgegeben wird, ermöglicht auch die Nutzung von „**eduroam**“ – **des WLAN der Universität**. Eine Beratung dazu können Sie an allen unseren Helpdesks in Anspruch nehmen.

Daneben bieten wir Ihnen ein umfangreiches EDV-Kursangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen (mit Creditpoints).

Weitere Informationen und Anleitungen entnehmen Sie am besten unserem **studIT-Online-Support** unter:

<http://sos.stud.uni-goettingen.de>

Für Fragen sind wir per E-Mail unter

[info@studIT.uni-goettingen.de](mailto:info@studIT.uni-goettingen.de)

sowie unter der Hotline-Nummer **(0551) 39-12345** erreichbar.

## PERSÖNLICHER STUDIENVERLAUFSPLAN

Sem. Σ C	Fachstudium Ethnologie (52 C) Studienbeginn zum Wintersemester			Modulpaket (36 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul
1. Σ 30 C						
2. Σ 30 C						
3. Σ 30 C						
4. Σ 30 C						
Σ 120 C	52 C (+ 20 C)			36 C	12 C	

---

**PLATZ FÜR NOTIZEN**

---

**PLATZ FÜR NOTIZEN**